Yspertaler Nachrichten

Amtliche Mitteilung 9/2007

Informationen aus der Marktgemeinde Yspertal

Dezember 2007

Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Yspertal – 3683 Yspertal – Hauptstraße 9 – Tel. 0 74 15 / 67 67
Druck: Sandler, 3671 Marbach / Donau
Fotos: Marktgemeinde Yspertal
Für den Inhalt verantwortlich: LAbg. Bgm. Karl Moser

Amtliche Nachricht
An einen Haushalt

Zugestellt durch post.at

Geschätzte Gemeindebürger! Geschätzte Gemeindebürgerinnen! Liebe Jugend!

Das 35. Jahr der Marktgemeinde Yspertal geht bald seinem Ende zu.
Rückblickend kann festgestellt werden, dass die Zusammenführung der ehemaligen Gemeinden Altenmarkt, Ysper, Kapelleramt und Wimberg in der gemeinsamen Gemeinde Yspertal ein wichtiger und richtiger Weg war. Manches konnte so besser bewältigt und vieles dadurch leichter erreicht werden.

Mit dieser Gemeindeinformation gebe ich Ihnen einen gerafften Rückblick über das bald zu Ende gehende Jahr 2007. Weiters können sie Aktuelles und Vergangenes auf der Homepage www.yspertal.at nachlesen.

Die Bündelung der Kräfte und die gemeinsame Zukunftsgestaltung bewirkten die Realisierung vieler Projekte, wie den Ausbau der Bildungseinrichtungen, die Gründung der Hauptschule und der Höheren Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft (HLUW) sowie die Errichtung des Hallenbades.
Der Sitz der Musik- und der Volkshochschule sind lebendige Beispiele von Einrichtungen, die zur Lebensqualität der Bevölkerung beitragen und zugleich die Wirtschaftskraft in unserer Gemeinde stärken und Arbeitsplätze schaffen.

Für die gute und kooperative Unterstützung konnten wir bei der Feier „35 Jahre Gemeinde Yspertal“ Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Herrn Abtpräses Prälat Wolfgang Wiedermann durch die Verleihung der Ehrenbürgerschaft den Dank offiziell aussprechen.

Neben unserer Aufgabe die Infrastruktur bereitzustellen, im Zuge derer wir die Strassen und Wege erhalten sowie den Kanal erweitert haben, konnte das große Projekt „Haus der Musik“ mit Musikerheim für die Jugend- und Trachtenkapelle Yspertal begonnen werden.

Ebenso mit den Räumlichkeiten im Obergeschoß für die Musikschule und Räume für die HS und HLUW sowie Räume zur Erwachsenenbildung im Untergeschoß. Die Fertigstellung ist plangemäß bis September 2008 vorgesehen.

Von allen Straßenbauprojekten ist die Neuerrichtung der Kirchengasse besonders hervorzuheben.
Nur durch die finanzielle Unterstützung des Landes Niederösterreich ist uns die Finanzierung all dieser Projekte gelungen. Dafür gilt unser Dank dem Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Herrn Finanzlandesrat Mag. Wolfgang Sobotka und allen anderen Mitgliedern der NÖ Landesregierung.

Herr Geistl. Rat Silvio Evarelli wird mit Jahresende seine Seelsorgetätigkeit in der Pfarre Pisching beenden.
Pfarrer Evarelli hat 36 Jahre in der Pfarre Pisching als Priester gewirkt. Er wird uns als guter Pfarrer und lieber Mensch unvergessen bleiben. Wir sagen auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön und wünschen ihm für die weitere Zukunft alles Gute, viel Freude und Gesundheit.

Ab Jänner 2008 werden die drei Pfarren unserer Gemeinde Altenmarkt, Ysper und Pisching von Pfarrer Krzysztof Szklarski seelsorglich betreut. Herrn Pfarrer Krzysztof Szklarski danken wir für sein Wirken und die festliche Gestaltung der kirchlichen Feste und wünschen ihm viel Freude mit dem erweiterten Aufgabenbereich.

Mein Dank gilt allen Mitgliedern des Gemeinderates, ganz besonders Herrn Vizebürgermeister Josef Zeitlhofer für die gute Zusammenarbeit.

Besonders danke ich auch den Gemeindebediensteten, insbesondere der Amtsleiterin Frau Amtsrat Taubenschmid sowie allen Bediensteten am Bauhof sowie dem Klärwärter, den Bediensteten in den Kindergärten, Schulen und im Hallenbad für die geleistete Arbeit.

Allen im Gemeindehaus eingemieteten Organisationen, dem Tourismusverband südliches Waldviertel, dem Telecenter, der Volkshochschule südliches Waldviertel, der Initiative Zukunft, der Dorf- und Stadterneuerung, sowie dem Verein GAB (Gelebte Aktive Bürgergemeinschaft) sage ich Dank und wünsche weiterhin alles Gute.

Ihnen, geschätzte GemeindebürgerInnen und liebe Jugend, wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit, Erfolg und alles Gute für das neue Jahr 2008

Mit lieben Grüßen Ihr Bürgermeister

LAbg. Karl Moser

700 Jahre Erstmalige Namensnennung Ysper

Der Ort Altenmarkt ist vermutlich die älteste Siedlung im Yspertal, wie der Name auch andeutet, heut der „alte Markt“ und hieß als solcher früher „Ysper“. Diese Ortsbezeichnung findet sich auch vor 700 Jahre in einer am 24. September 1307 ausgestellten Urkunde als ältester schriftlicher Beleg. In einer nur fünf Jahre später abgefassten Urkunde wird der Ort auch als Markt bezeichnet.

Altenmarkt war damals ein landesfürstliches Gut, als Lehen im Besitz des Heinrich von Streitwiesen, einem Vetter der Brüder Konrad und Alber von Streitwiesen. Die familiäre Bindung führte 1307 zu einer erbrechtlichen Vereinbarung

über das Gut Altenmarkt, welche am 24. September dieses Jahres in einer heute noch erhaltenen Urkunde festgehalten wurde.

Kernaussage dieses Dokuments war aber nicht nur die Übertragung der Güter zu Altenmarkt, die Heinrich von Streitwiesen vom Herzog Albrecht I. zu Lehen hatte, sondern auch die Bedingungen, unter welchen die Brüder Konrad und Alber von Streitwiesen nach dem Ableben Heinrichs dessen dortigen Besitz erben sollten.

Bei der Veranstaltung in der Sporthalle Yspertal anlässlich der Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Abtpräses Prälat Wolfgang Wiedermann hat Mag. Andreas Landstetter beim historischen Rückblick bis ins Jahr 1307 (erstmalige Nennung des Namens „Ysper"), erwähnt, dass es im Jahr 1597 erstmals Aufzeichnungen über einen Schulmeister in Altenmarkt gibt.

Das Bildungsangebot reicht in Yspertal vom Kindergarten über die Volks- und Hauptschule bis zur Höheren Lehranstalt für Umwelt- und Wirtschaft mit Maturaabschluss, die Musikschule und die Volkshochschule für Erwachsenenbildung - dieses Bildungsangebot ist für eine Gemeinde mit knapp 2000 Einwohnern sicher keine Selbstverständlichkeit und nur möglich, weil Menschen in der Vergangenheit und in der Gegenwart Visionen und Weitblick hatten und bereit waren Entscheidungen zu treffen und Verantwortung zu übernehmen.

35 Jahre Marktgemeinde Yspertal

Vizebürgermeister Josef Zeitlhofer brachte bei der Veranstaltung in der Sporthalle eine kurze Zusammenfassung über die wichtigsten Geschehnisse von den Jahren 1972 – 2007.

Schwerpunkte waren die Errichtung von Güterwegen, Wasserver- und Abwasserentsorgung, die Errichtung von touristischen Einrichtungen, die Höhere Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft mit dem Jugendwohnheim, die Schaffung von Baulandflächen durch Ankauf von Grundstücken durch die Gemeinde und Parzellierung und Errichtung von Wohnhausanlagen durch Wohnbaugenossenschaften.

Besonders erwähnt wurden die Gemeindepartnerschaften mit den Partnergemeinden in Tschechien – Vesely, Polen – Teschen und Ungarn – Tokaj, wo auch die Höheren Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft mit diesen Schulen gute Kontakte pflegt, die Marktwappenverleihung, die Einführung der Straßenbezeichnung und des Ortsnamens Yspertal.
Anlässlich der Feier „35 Jahre Marktgemeinde Yspertal" bedankte sich die Marktgemeinde bei zwei Wegbegleitern, die ganz wesentlich zur Entwicklung unserer Gemeinde beigetragen haben. Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Herrn Abtpräses Prälat Wolfgang Wiedermann wurde die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Yspertal verliehen.

20 Jahre Bürgermeister LAbg. Karl Moser

Am 11. Oktober 1987 übernahm Karl Moser das Amt des Bürgermeisters in Yspertal. Am Tag genau, 20 Jahre später, konnte Vizebürgermeister Josef Zeitlhofer im Rahmen der Gemeinderatssitzung Bürgermeister Karl Moser zu seinen hervorragenden Leistungen in seiner Amtszeit gratulieren.

Zu dieser Festsitzung waren alle Gemeinderäte eingeladen, die seit der Zusammenlegung der Katastralgemeinden Altenmarkt, Ysper, Kapelleramt und Wimberg zur Marktgemeinde Yspertal im Jahr 1972 Verantwortung mitgetragen haben.
Vizebürgermeister Josef Zeitlhofer und die Fraktionsführer der beiden Großparteien gf. GR Georg Nußbaummüller und gf. GR Gottfried Mayrhofer überreichten eine Dank- und Anerkennungsurkunde und würdigten in ihren Ansprachen die Leistungen von LAbg. Bgm. Karl Moser.

Erwähnt sei hier der Ausbau der Infrastruktur, der Freizeitanlagen, des Gemeindezentrums und vor allem die Gründung der Höheren Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft.

Landtagsabgeordneter Bürgermeister Karl Moser bedankte sich bei den Gemeinderäten, die bei der Gemeindezusammenlegung im Jahr 1972 gemeinsam mit Bürgermeister Johann Felnhofer den Grundstein für viele positive Entwicklungen in unserer Gemeinde legten. Sein Dank erging auch an den amtierenden Gemeinderat, denn nur durch eine gute Zusammenarbeit von Gemeinderat mit dem Land Niederösterreich sind Großprojekte, wie zum Beispiel der derzeitige Bau des Hauses der Musik mit Räumen für die Hauptschule und die HLUW, möglich.

Der Bürgermeister hat sich bei den Bediensteten für die gute Unterstützung bedankt.
Beim anschließenden Imbiss bot sich die Gelegenheit sich über Vergangenes auszutauschen und Visionen für die Zukunft zu entwickeln.

Straßenbau - Gehsteige - Wasserleitung - Verkabelung

• Kirchengasse erneuert
Im Ortsteil Altenmarkt wurde die Kirchengasse vom Haus Böhm bis zur Zufahrt KFZ-Mechaniker Aigner und die Nebenflächen neu gestaltet sowie die Fahrbahn neu asphaltiert. Gleichzeitig wurde in diesem Bereich die Wasserleitung teilweise erneuert und die Verkabelung der EVN und Postleitungen durchgeführt.

• Straße Hofedl
Durch die Errichtung der Kanalisation in Hofedl wurde die Zufahrt vom Haus Irk bis nach der Zufahrt zum Feuerwehrjugendheim und die Zufahrt vom Haus Poschenreither bis zur Kreuzung Hagenleithner Kreuz neu asphaltiert.

• Verkabelung in Hofedl und Wimberg
Im Zuge der Errichtung des Kanals wurden die Verkabelungsarbeiten für die Post und EVN vom Anschluss Trafo Nähe Sportplatz für Hofedl und Teile von Nächst Altenmarkt durchgeführt.

Ebenso wurden die Post- und EVN Kabel in Höf bis Haus Pfeiffer und Haslinger und in Pisching bis Haus Schauer Roman in die Erde verlegt.

Einige private Hausbesitzer haben ebenfalls Verkabelungsarbeiten durchgeführt. Dafür wurde von der Gemeinde ein finanzieller Zuschuss geleistet.

➥

• Gehsteig Hofedl
Durch den Ortsteil Hofedl wurde ein Gehsteig errichtet und die Asphaltdecke teilweise saniert.

Die Materialkosten wurden von der Marktgemeinde Yspertal übernommen und die Arbeiten mit Genehmigung des Herrn Landeshauptmannes von der Straßenmeisterei Persenbeug durchgeführt.
Der Gehsteig auf der Haide wurde bis zum Haus Plutsch errichtet. Die Arbeiten wurden durch die Straßenmeisterei Pöggstall durchgeführt.

Im Siedlungsgebiet konnten einige Gehsteige errichtet werden.

Güterwege, Forstwege und Sanierungsarbeiten

Beim Güterweg Walkersberg wurde die Asphaltdecke erneuert, ebenso bei einem Teil des Güterweges Weißenlehen bis zum Haus Buchinger. Der Verbindungsweg vom Weißenlehenweg bis zum Walkersberg wurde saniert.

Weiters wurden verschiedene Erhaltungsarbeiten an Güterwegen durchgeführt.

Ebenso wurde die Verbindungsstraße vom Schöberlberg Richtung Steinernes Kreuz vollständig saniert.

Bei den Forstwegen wurden der Weißenbergweg II und der Schöberlbergweg fertig gestellt.

Winterdienst

Der Winter hat bereits mehrmals heftig an die Tür geklopft. Wir werden uns bemühen auch heuer wieder den Winterdienst zur Zufriedenheit aller Gemeindebürger durchzuführen.

Wir appellieren hier besonders an die Eigenverantwortung!

Jeder Gemeindebürger kann helfen, den Winterdienst schnell, reibungslos und kostengünstig durchzuführen, wenn folgende Hinweise beachtet werden:

➥

- Entfernen Sie alle überhängenden Bäume, Äste und Sträucher, sodass der Lichtraum über den Straßen auf eine Höhe von ca. 4,5 u. ca. 1 m neben dem Asphalt-rand frei ist.
- Stellen Sie keine PKW's, Mopeds, Mülltonnen udgl. auf den Straßen ab, sie behindern damit die Räum– bzw. Streufahrzeuge.
- Rüsten Sie Ihre Fahrzeuge rechtzeitig für den Winter aus – Winterbereifung sollte bei uns eine Selbstverständlichkeit sein.
- Halten Sie sich an die Anrainerverpflichtungen gem. § 93 der STVO. Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass die entlang ihren Liegenschaften vorbeiführenden Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 06:00 bis 22:00 von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Als Alternative kann auch eine Firma mit der Gehsteigräumung beauftragt werden.

Der Maschinenring Südliches Waldviertel führt in unserer Gemeinde schon einige solche Aufträge durch.

Maschinenring Südliches Waldviertel,
3650 Pöggstall, Hauptplatz 17; Tel. 02758 / 348 49

Abwasserbeseitigung

Die Bauarbeiten für den Bauabschnitt 03 – Hofedl, Au, Bauabschnitt 04 – Pisching, Gutenbach, Mitterdörfl und BA 06 Höf wurden von der Firma Jäger-Bau Baugesellschaft mbH zum größten Teil fertig gestellt.

Der Abwasserplan für die Abwasserentsorgung in der Gemeinde Yspertal wurde für alle Liegenschaften vom Planungsbüro DI Groissmaier aufgrund der Fragebögen, welche die Liegenschaftsbesitzer bei der Informationsveranstaltung im Herbst 2006 ausgefüllt und abgegeben haben, erstellt.

Der Abwasserplan wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 11. Oktober 2007 beschlossen.

Am 23. November 2007 fand im Gasthaus Schauer in Ysper eine Informationsveranstaltung zum Abwasserplan der Marktgemeinde Yspertal statt. Die Veranstaltung zeigte reges Interesse und Bgm. LAbg. Karl Moser konnte wichtige Vertreter des Amtes der NÖ Landesregierung wie HR Dr. Schnetzer und DI Peterschofsky, von der Abteilung Siedlungswasserwirtschaft, DI Gröbner vom Gebietsbauamt sowie Karl Gruber von der BH Melk begrüßen. Nach der Vorstellung des Abwasserplanes durch DI Radlbauer und DI Maier vom Ziviltechnikerbüro Groissmaier & Partner wurde mit den einzelnen Teilnehmern ihre Abwassersituation erörtert und besprochen.

Der Abwasserplan wurde am 30.10.2007 kundgemacht und liegt zur öffentlichen Einsichtnahme am Gemeindeamt Yspertal während der Amtsstunden auf.

Fertigstellungsanzeige gemäß § 30 NÖ Bauordnung 1996 (Kollaudierung)

Bauwerber haben die Fertigstellungsanzeige des baubewilligten Bauvorhabens ohne Aufforderung der Baubehörde zu melden.

Da viele Bauwerber diesem Umstand nicht nachgekommen sind, wurde von der Marktgemeinde Yspertal ein Aufforderungsschreiben zur Vorlage der Fertigstellungsanzeige für ihr Bauvorhaben übermittelt. Trotz dieser Aufforderung sind noch immer Bauvollendungsmeldungen offen.

Gemäß § 23 Abs 1 der NÖ Bauordnung 1996 umfasst die Baubewilligung das Recht zur Ausführung des Bauwerks und dessen Benützung nach Fertigstellung, wenn eine Bescheinigung nach § 30 Abs. 2 Z.3 vorgelegt wird. Wird diese Bescheinigung nicht vorgelegt, darf die Benützung erst nach Überprüfung des Bauwerks durch die Baubehörde, bei der die bewilligungsgemäße Ausführung festgestellt wird, erfolgen.

Das Recht aus einem Baubewilligungsbescheid (§ 23 Abs.1) erlischt, wenn die Ausführung des bewilligten Bauvorhabens nicht binnen 2 Jahren ab dem Eintritt der Rechtskraft des Bescheides begonnen, oder binnen 5 Jahren ab dem Beginn vollendet wurde.

Mit dem Inkrafttreten der NÖ Bauordnung 1996 am 1. Jänner 1997 ist die bisher zwingend vorgeschriebene Endbeschau (Kollaudierung) im Rahmen der Benützungsbewilligung entfallen und es ist seitens der Bauwerber eine Fertigstellungsanzeige mit Bescheinigung des Bauführers bei der Baubehörde einzubringen.

Wenn Sie daher im Besitze einer aufrechten baubehördlichen Bewilligung sind und dieses bewilligte Bauvorhaben fertiggestellt haben bzw. die 5 Jahre für die Bauvollendung abgelaufen sind, ist dies der Baubehörde anzuzeigen.

Ein Formular für diese Fertigstellungsanzeige liegt am Gemeindeamt Yspertal auf bzw. kann von der Homepage www.yspertal.at heruntergeladen werden.

Folgende Beilagen sind der Anzeige anzuschließen:

- bei einem Neu- oder Zubau eines Gebäudes (ausgenommen Aufstockung und Dachausbau) ein Lageplan mit der Bescheinigung des Bauführers oder der Eintragung der Vermessungsergebnisse über die lagerichtige Ausführung des Bauvorhabens (2-fach)
- bei anzeigepflichtigen Abweichungen ein Bestandsplan (2-fach)

- eine **Bescheinigung des Bauführers** über die bewilligungsgemäße Ausführung (auch Eigenleistung) des Bauwerkes

- die im Baubewilligungsbescheid (Niederschrift) vorgeschriebenen Befunde und Bescheinigungen (z.B.: Sicherheitsprotokoll über die ordnungsgemäße Ausführung der Elektroinstallationen, Rauchfangbefund und/oder Eignungsbefund ...)

Bitte die Fertigstellungsanzeige für Ihr noch offenes Bauvorhaben innerhalb der Fertigstellungsfrist (5 Jahre ab Baubeginn) bei der Baubehörde vorlegen !

Wohnungen - Interesse am Gemeindeamt bekannt geben

Die Marktgemeinde Yspertal beabsichtigt mit Wohnbaugenossenschaften die Errichtung von Wohnhausanlagen.
Wenn Sie in den nächsten Jahren Interesse an einer Wohnung in unserer Gemeinde haben, mögen Sie uns das bitte am Gemeindeamt bekannt geben. Je mehr Interesse besteht, desto rascher kann der Bau einer Wohnhausanlage begonnen werden.

Haus der Musik

Mit den Bauarbeiten für das Haus der Musik wurde am 03. Juli 2007 begonnen. Die Planung erfolgte durch das Bauatelier Peham. Mit den Baumeisterarbeiten wurde die Firma Sandler-Bau und mit den Zimmerer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten die Firma Drascher beauftragt.

Der Rohbau für das Haus der Musik wird, falls es von der Witterung her möglich ist, noch in diesem Jahr fertig gestellt.

Mit den Innenarbeiten wurden folgende Firmen beauftragt.

Alu-Portale:	Firma Hinterkörner
Bauschlosser:	Firma Hagenleithner
Bautischlerarbeiten:	Firma Nußbaummüller
Bodenlegerarbeiten:	Firma Wehofer
Elektroanlagen:	Firma Rameder
Fliesenlegerarbeiten:	Firma Fuchsberger
Malerarbeiten:	Firma Lorenz
Sanitär, Heizung, Lüftung:	Firma Rainer
Trockenbau:	Firma Breier
WDVS – Fassade:	Firma Steyrer

Laut Bauzeitplan soll die Fertigstellung bis Herbst 2008 erfolgen.

Yspertal "Gemeinde21" der niederösterreichische Weg zur Gemeinde mit Zukunft

Die Gemeinde Yspertal ist eine von fünf Modellgemeinden in Niederösterreich für das Projekt „Gemeinde21“.

„Gemeinde21“ steht für das Erarbeiten eines Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde mit aktiver Bürgerbeteiligung in Planung und Umsetzung. „Gemeinde21“ steht für eine Gemeinde, die ihre Bevölkerung ernst nimmt, ihr Verantwortlichkeiten überträgt und sie als Partner bei der Zukunftsarbeit sieht.

Phasen unserer Gemeindeentwicklung

- entscheiden – für die bürgernahe Gestaltung der Heimat
- orientieren – Schwerpunkt der Arbeitskreise 2007
- planen – Prioritäten setzen mit Hilfe des Leitbildes
- umsetzen – künftiger Schwerpunkt im G 21-Prozess
- weiterführen

➥

Im Jahr 2007 stand die Erstellung des Leitbildes für unser Yspertal im Mittelpunkt der Arbeitskreise. Die Ergebnisse dieser zahlreichen Sitzungen wurden den Bürgern am 16. November 2007 präsentiert.

Das Kernteam lud unter dem Titel
„Unser Yspertal – gestalten wir gemeinsam die Zukunft“
alle Interessierten zum Informieren, Mitreden und Mitgestalten ein!

Die Ausstellung der Arbeitskreise hat nicht nur neue Ideen vorgestellt, sondern wollte auch auf aktuelle Entwicklungen mit Potential für die Zukunft aufmerksam machen.
Die vorgestellte Kaufkraftstromanalyse demonstrierte sehr aussagekräftig, wie und vor allem wohin das Geld – also die Kaufkraft der Yspertaler fließt.
Die Tondiashow von Reinhard Mandl über den Ysper-Weitentalrundwanderweg ermöglichte den Zuschauern, die eigene Heimat aus dem Blickwinkel eines Besuchers zu sehen.

Das große Interesse an dieser Veranstaltung bestätigt auch allen Mitwirkenden und dem gesamten Kernteam diesen Prozess engagiert weiterzuführen.

Mitglieder des Kernteams:

Kernteamleiter:	gfGR Veronika Schroll
1. Stellvertr.:	GR DI Alexander Kamleithner
2. Stellvertr.:	Ing. Paul Schachenhofer
Arbeitskreisleiter:	
Bildung & Kultur:	Mag. Andreas Landstetter
Generationen:	GR Helga Landstetter
Landwirtschaft:	Herbert Schroll
Handel & Gewerbe:	Franz Fichtinger
Tourismus:	Ing. Gerhard Marek
Sport & Freizeit:	Franz Höbarth
Umwelt & Mobilität:	Ing. Paul Schachenhofer, Mag. Reinhard Karl

Ein großes „Dankeschön“ möchte ich auch im Namen der Marktgemeinde Yspertal an alle Mitwirkenden, im besondern auch den Arbeitskreisleitern aussprechen.
Das erarbeitete Leitbild können Sie auf der Homepage unter dem Punkt Gemeinde 21 nachlesen!

Die zukünftige Arbeit für unsere Heimat besteht nun darin, bei den zahlreichen Ideen Prioritäten zu setzen und daraus Vorhaben und Projekte umzusetzen.

„Heimat ist nicht nur eine Gabe – sondern auch eine Aufgabe“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen im Namen des Kernteams ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein gesundes und innovatives Jahr 2008!

Die Kernteamleiterin Veronika Schroll

Yspertaler Wirtschaft

Friseur Tanja
Am 10. Oktober 2007 hat Haarstyling Tanja ihren Betrieb in Yspertal in den ehemaligen Büroräumlichkeiten der Fa. Böhm, Schulstraße, eröffnet.
Die Marktgemeinde Yspertal gratuliert der Inhaberin Tanja Weidenauer und wünscht alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.

Das ehemalige Friseurgeschäft von Frau Veronika Walchshofer in Ysper Nr. 16 wurde geschlossen.

Autohaus Mayer – Inhaber Franz Ennengl

Der KFZ-Mechaniker Gerhard Mayer ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Franz und Astrid Ennengl haben diesen Betrieb gepachtet und führen ihn weiter. Bei der Eröffnung und ersten Hausmesse am 23. September 2007 gratulierte LAbg. Bgm. Karl Moser den Jungunternehmern Franz und Astrid Ennengl und betonte, wie wichtig es für die Region Yspertal ist, dass ein alteingesessener Betrieb weitergeführt wird. Er überreichte Franz Ennengl ein Wappen der Marktgemeinde Yspertal und wünscht viel Erfolg für die Zukunft.

Weihnachtsbeleuchtung – Yspertaler Wirtschaft

Die Kindergartenkinder tanzten unter dem geschmückten Christbaum einen Lichtertanz und eröffneten damit den Yspertaler Advent. Es erfolgte die Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung, die von der Yspertaler Wirtschaft finanziert und gewartet wird.

Mit Punsch und Lebkuchen unter dem geschmückten Christbaum wurde am Freitag dem 30. November 2007 am Parkplatz bei der Raiba der Yspertaler Advent gestartet.

In der Zeit vom 30.11. bis 20.12.2007 gibt es in den Yspertaler Betrieben zahlreiche Angebote und für Einkäufe ab 10 Euro und in Gasthäusern ab 5 Euro werden Gratislose ausgegeben.

Bei der Ziehung der Gewinner am 21. Dezember im Pfarrstadl in Altenmarkt werden Warengutscheine im Gesamtwert von 650 Euro verlost. Der Obmann der Wirtschaftstreibenden Franz Fichtinger wünscht einen besinnlichen Advent und viel Freude beim Einkaufen in Yspertal.

Krenn Hans – Schnapsbrenner mit hohen Auszeichnungen

Johann Krenn hat bei der internationalen Destillata in Kufstein hohe Auszeichnungen für seine Brände erhalten.

So war er von den 13 Prämierungen, die er bisher besuchte bereits 11 mal "Im Kreis der Auserwählten". Heuer im Jahr 2007 erreichte er folgende Prämierungen:

1 x Brand des Jahres (Weichselbrand)
4 x Gold (Kaiserholzbirne, Kletzenbirne, Vogelbeerbrand und Sauvignon Blanc Trester)
9 x Silber
3 x Bronze

Im Rahmen des Bürgergesprächs am 23. März 2007 würdigte Bgm. LAbg. Karl Moser die Leistungen des Gastwirtes Johann Krenn und überreichte ihm einen Ehrenpreis seitens der Marktgemeinde Yspertal.

Bei der "Ab Hof 2007" in Wieselburg wurde Hans Krenn gleich zweimal mit dem Goldenen Stamperl und zwei Goldmedaillen für seine Edelbrände ausgezeichnet. Die Marktgemeinde Yspertal gratuliert dazu herzlich.

Goldene Honigwabe

Herr Schulrat Johann Gschwantner wurde bei der „AB-Hof 2007“ mit der Goldenen Honigwabe ausgezeichnet. Auch hiezu herzlichen Glückwunsch seitens der Marktgemeinde Yspertal.

"Aktion Freiradl" - schnell, bequem, emissionsfrei - ein kleiner Beitrag zum Klimaschutz

Die Marktgemeinde Yspertal hat sich an der Aktion Freiradl – welche vom Land Niederösterreich angeboten wurde - beteiligt.

Am Freitag den 10. August wurde die Eröffnung der „Aktion Freiradl“ des Landes NÖ durchgeführt. Auf Initiative von Bgm. LAbg. Karl Moser kam es in der Marktgemeinde Yspertal zur Einrichtung einer Verleihstation für „Freiradln“.

LAbg. Mag. Gerhard Karner betonte in seiner Eröffnungsrede, dass 50% der Wege unter fünf Kilometer liegen. Eine ideale Alternative - bei diesen Benzinpreisen - ist ganz sicher das Radl. Ob zum Einkaufen oder in der Freizeit zum Erkunden ihrer Umgebung, das Radl bietet sich als gesunde Alternative zum Auto an.

Die FREIRADLN können kostenlos ausgeborgt werden. Diese Aktion läuft auch im Jahr 2008 weiter. Unter www.radland.at erfahren Sie, wo es weitere „Gratis FreiRADL“ Stationen in NÖ gibt.

Verleihstation Marktgemeinde Yspertal: Ausborgen und zurückgeben: Montag, Mittwoch, Freitag von 8:00 bis 11:45 Uhr und 13:00 bis 16:45 Uhr; Dienstag und Donnerstag von 8:00 bis 11:45 Uhr; Rückgabe der Fahrräder auch im Cafe Yspertal: Mittwoch bis Sonntag von 10:00 bis 21:00 Uhr

Zu Ostern wollen wir die Freiradl-Saison im Yspertal wieder starten.

Fahrradcodierung

Am den 10. August wurde in der Marktgemeinde Yspertal durch die Polizei Pöggstall die Fahrradcodierung durchgeführt. Jedes Fahrrad das einer Codierung unterzogen wurde ist registriert und kann bei Diebstahl leichter gefunden werden. Der Fahrradpass beinhaltet die persönlichen Daten des Inhabers, ein Foto des Fahrrades, Marke, Rahmennummer, Code und Typ. Der Gemeinde Yspertal ist es ein Anliegen, die Fahrräder der Bevölkerung mittels Codierung zu schützen. In Zeiten wo die Diebstahlhäufigkeit immer mehr zum Problem wird, wird mit dieser Aktion den Langfingern das Leben schwer gemacht. Trotz dieser Sicherheitsmaßnahmen liegt es in der Eigenverantwortung der Radbesitzer ihr Fahrrad sicher zu verwahren und in der Öffentlichkeit auch abzusperren.

1. Kinder- und Jugendferienspiele – ein großer Erfolg

Der Jugendgemeinderat unserer Gemeinde, Herr Ignaz Pichler hat gemeinsam mit seinem Team Kinderferienspiele organisiert und durchgeführt.

Kreativ- und Geschicklichkeitsnachmittag

Ein großartiger und toller Start war am Freitag, 20. Juli 2007 am Fuße des Peilsteins, im Garten und in der Tischlerei der Familie Nußbaummüller.

40 Kinder konnten bei 10 verschiedenen Stationen ihr Geschick und ihre Kreativität unter Beweis stellen.

Für die abendliche Stärkung konnten die Kinder auch beim Pizzabacken helfen, welche Sie dann genussvoll verzehrten.

Besuch der Geisterwerkstatt

Die Geisterwerkstatt in St. Leonhard/Hornerwald wurde am 10. August 2007 besucht.

Insgesamt 27 Kinder mit Begleitpersonen fuhren gut gelaunt und voller Spannung ins Waldviertel, um Näheres über die mystischen Gestalten zu erfahren.
Eine Rätselrallye und das Kennenlernen einfacher Zauberstücke in der Zauberschule waren die Höhepunkte dieses Tages.

Die Teilnehmer waren vom Besuch der Geisterwerkstatt voll begeistert.

➥

Auf dem Rücken der Pferde
Der Puschacherteich wurde zum Silbersee.

Der dritte Teil der Ferienspiele wurde als Indianerlager am Silbersee abgehalten. Mehr als 60 Kinder wurden in fünf Stationen zum Indianer umgewandelt. Schminken vom Bleichgesicht zur Rothaut, Federn für ein Haupt, Kraftquelle aus dem Amulett, Büffeljagd mit Pfeil, Speer und Tomahawk und Klapperschlangengeräusche aus der Dose begeisterte die Kinder. Höhepunkt waren die Pferde vom Reiterhof Hoffmann, mit denen die Kinder eine Runde reiten durften.

Für das leibliche Wohl war mit Würstel, welche die Kinder am Lagerfeuer selbst grillen durften, und Getränken gesorgt.

Namens der Marktgemeinde Yspertal möchte ich mich beim Jugendgemeinderat und seinem Team, bei den freiwilligen Helfern und bei allen Spendern herzlich bedanken.

Gemeindeverband der Musikschule Yspertal – Südliches Waldviertel

Der Gemeindeverband der Yspertaler Musikschule hat sich mit dem Gemeindeverband Südliches Waldviertel zum "Gemeindeverband der Musikschule Yspertal – Südliches Waldviertel" zusammengeschlossen.

Der Gemeindeverband besteht aus den Mitgliedsgemeinden Yspertal, St. Oswald, Nöchling, Dorfstetten, Bärnkopf, Hofamt Priel, Persenbeug-Gottsdorf, Pöggstall und Münichreith-Laimbach.

Derzeit werden 537 Schüler mit 325,9 Unterrichtseinheiten von 26 Lehrkräften unterrichtet.

Im vergangenen Jahr wurden in den einzelnen Mitgliedsgemeinden sehr viele Veranstaltungen durchgeführt.

Die Ausstellungseröffnungen im Gemeindehaus werden entweder von der Junior Brass Band unter der Leitung von Dir. Martin Fußthaler oder vom Streicherensemble mit der Musiklehrerin Birgit Zepic musikalisch umrahmt.

Jugend- und Trachtenkapelle

Das alljährlich stattfindende Josefikonzert fand am 17. März 2007 in der Aula des Ausbildungszentrums Yspertal statt.

Das Repertoire der fünfzig Musiker reichte von klassischen Werken bis zur Moderne. Die Jugend- und Trachtenkapelle kann sich über viele Nachwuchstalente freuen, die größtenteils in der örtlichen Musikschule ausgebildet werden. Einstudiert wurde das Konzert von Musikschuldirektor Martin Fußthaler. Begeisterten Applaus erhielt auch der 26-jährige Musikstudent Martin Zainzinger, er ist Kapellmeister-

stellvertreter und hat einen Teil des Konzertes dirigiert.

Bei der Jugend- und Trachtenkapelle Yspertal gibt es erfreulich viele junge Musiker. Im Jahr 2007 haben folgende Musiker Jungmusikerleistungsabzeichen abgelegt.

Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber

Temper Alexandra	Flügelhorn
Zeilinger Michaela	Flügelhorn
Brunner Daniel	Posaune
Krenn Alexander	Tenorhorn
Temper Melanie	Tenorhorn
Grabner Monika	Querflöte
Hinterndorfer Walter	Trompete
Kummer Michael	Trompete

Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold

Trötzmüller Lukas	Schlagwerk

Zu diesen großartigen Erfolgen dürfen wir herzlich gratulieren und als kleines Dankeschön wird von der Gemeinde ein Geldbetrag von € 75,-- überreicht.
Die Jugend- und Trachtenkapelle hat im Jahr 2007 an der Marschmusikbewertung in Pöggstall mit sehr gutem Erfolg und an der Konzertbewertung in Mank mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen.

Dazu wollen wir seitens der Marktgemeinde herzlich gratulieren und weiterhin viel Freude und viele gute Erfolge wünschen.

Rotes Kreuz

Bei allen Freiwilligen, die beim Roten Kreuz zum Wohle unserer Bevölkerung ihren Dienst versehen, möchte ich mich herzlich für die Bereitschaft dem Nächsten zu helfen bedanken und wünsche weiterhin alles Gute.

Bei der Bezirksversammlung des Roten Kreuzes am 7. Dezember 2007 in der Gemeinde Yspertal wurden folgende Mitglieder unserer Ortsstelle befördert:

Oberhelfer: Reinhard Leonhartsberger
Haupthelfer: Manfred Leonhartsberger

Dienstjahrabzeichen:
Bronze 10 Jahre
Leopold Habsburg-Lothringen
Andreas Landstetter
Christian Leonhartsberger
Viktoria Mosgöller
Mag. Peter Trötzmüller
SILBER 15 Jahre
Lindtner Brigitte
GOLD 20 Jahre
Hinterndorfer Karl
GOLD 30 Jahre
Dkfm. Dr. Ivo Rotter

Fahrtenspange in BRONZE
– 1000 Ausfahrten (30.000 km)
Hinterndorfer Karl
Litschauer Elfriede

In Funktionen der Bezirksstelle wurden ernannt:
Mosgöller Viktoria zum Sanitätsmeister
Mag. Trötzmüller Peter zum Obersanitätsmeister
Brunner Andreas zum Bereitschaftskommandanten
Huber Elfriede zum Bereitschaftskommandanten

Wenn Sie die Ortsstelle des Roten Kreuzes Yspertal unterstützen oder bei der Ortstelle mitarbeiten wollen, dann können Sie sich beim Ortstellenleiter,

Friedrich Leonhardsberger,
Tel. 07415 / 7395, melden.

Ihre Mithilfe wird dringend benötigt.

Feuerwehr

Bei den Kommandanten und Mitgliedern der Feuerwehren möchte ich mich für die Einsatzbereitschaft dem Nächsten zu helfen besonders bedanken.

Weiters gratuliere ich allen Gruppen zu den erzielten Leistungen, die sie im Jahr 2007 bei der Teilnahme an Feuerwehrwettkämpfen erreicht haben.

Jugendfeuerwehr

Für die Jugendfeuerwehr wurde beim Feuerwehrhaus Altenmarkt das Dachgeschoß ausgebaut und am 9. September 2007 von unserem Herrn Pfarrer Mag. Krzysztof Szklarski eingeweiht.

Ich gratuliere den Jugendlichen zu den erbrachten Leistungen und wünsche weiterhin viel Freude und Erfolg.

50- jähriges Gründungsjubiläum des ÖKB Yspertal Österreichischer Kameradschaftsbund - Ortsverband Yspertal

Am 24. März 1957 wurde von den ehemaligen Soldaten des zweiten Weltkrieges der Kameradschaftsbund Yspertal gegründet.

Die Werte des Kameradschaftsbundes waren die Ehrung und das Gedenken an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege, die Errichtung und Erhaltung von Kriegerdenkmälern sowie das Mahnen an die Grausamkeit eines Krieges. Heimatliebe und Vaterlandstreue waren in den letzten fünfzig Jahren das Leitbild des ÖKB Yspertal.

Zur Erinnerung an diesen Gründungstag wurde am 20. Mai 2007 das fünfzigste Jahrjubiläum in einer erhabenen und ehrenvollen Zeremonie gefeiert.

Obmann Johann Auer konnte zu diesem Fest, das auch gleichzeitig das Hauptbezirkstreffen des Hauptbezirkes Melk war, zahlreiche Ehren- und Festgäste begrüßen.

Unter den Festgästen befanden sich seitens des ÖKB, der Bezirksobmann Ing. Hubert Häusler, Hauptbezirksobmann Johann Glöckl, sowie viele Funktionäre des Vorstandes des Hauptbezirkes Melk. Eine besondere Ehre wurde dem Ortsverband Yspertal durch die Anwesenheit des Landespräsidenten von NÖ. Brigadier i. R. Franz Teszar, der auch die bewegende Festansprache hielt, zuteil.

Das Land Niederösterreich überbrachte durch Bgm. LAbg. Karl Moser, in Vertretung des Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll, und der Bezirk Melk durch die Yspertalerin Frau Dr. Albine Hagenleithner, in Stellvertretung der Fr. Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayrhofer, ihre Gratulationen zu diesem Ehrentag.
Besonders freuten sich die Kameraden der Ortsgruppe Yspertal über die Anwesenheit der Fahnenpatin Hoheit Erzherzogin Mariella Habsburg-Lothringen und die Mitfeier des Festaktes durch die "Krieger und Reservistenkameradschaft Vilshofen" aus dem Freistaat Bayern. Mit den Vilshofener Kameraden verbindet den ÖKB-Yspertal bereits seit Jahren eine engere Freundschaft, die sich in gegenseitigen Besuchen und Austausch von Erinnerungen und Wertschätzung auszeichnet.

Weiters konnte Obmann Johann Auer insgesamt 23 Fahnen und über 250 Männer der umliegenden ÖKB Verbände aus Nieder- und Oberösterreich begrüßen.

Obmann Johann Auer wurde das Goldene Bundesverdienstabzeichen für Verdienste um den Österreichischen Kameradschaftsbund verliehen. Weiters waren unter den Festgästen auch noch einige Gründungsmitglieder des Ortsverbandes: Johann Auer sen., Karl Brandstetter, Ernst Höbarth, Karl Moser sen., Johann Schauer, Ignaz Schaumüller und Johann Schaumüller. Ihnen wurde eine Urkunde und eine Medaille für die 50-jährige Mitgliedschaft überreicht.

Die "Jugend und Trachtenkapelle Yspertal" umrahmte den von Pfarrer Mag. Krzysztof Szklarski zelebrierten Festgottesdienst und die "Yspertaler Volksmusikanten" spielten beim anschließenden Frühschoppen.

Sportverein Yspertal

Im vergangenen Winter war die Schneelage für die Inbetriebnahme des Schiliftes auf der Gansterleiten nicht ausreichend.

Am 11. und 12. August 2007 wurde der Internationale Wandertag abgehalten. Trotz Regenwetter waren viele Wanderer unterwegs um unser schönes Yspertal kennen zu lernen.

Die Fußballmannschaften von den Nachwuchsmannschaften bis zur Kampfmannschaft haben großartige Leistungen erreicht, wozu wir seitens der Marktgemeinde Yspertal herzlich gratulieren.

Der Obmann des Sportvereines Yspertal, Franz Kamleithner, feierte im August seinen 60. Geburtstag. Namens der Marktgemeinde Yspertal überbrachte Bürgermeister LAbg. Karl Moser die Glückwünsche.

Fischereigemeinschaft

Die Fischereigemeinschaft Puschacherteich wurde im Jahr 1992 gegründet und feierte heuer das 15 jährige Bestandsjubiläum, wozu ich namens der Marktgemeinde Yspertal herzlich gratuliere.

Mein besonderer Dank gilt für die umsichtige Betreuung die von der Fischereigemeinschaft auch im Umfeld des Teiches erfolgt.

Christbaumentsorgung

Die Fischereigemeinschaft erklärt sich wieder bereit die Christbaumentsorgung durchzuführen.

Bitte lagern Sie den Christbaum in der Zeit vom 05. Jänner bis 15. Jänner 2008 am Parkplatz (Zufahrt zum Zeltplatz) ab. Die am Parkplatz gelagerten Christbäume werden dann kostenlos entsorgt.

15 Jahre Essen auf Rädern im Yspertal

Die Aktion Essen auf Rädern wurde im Dezember 1992 gestartet. Das erste Essen hat damals Frau Maria Puschacher, Ysper, erhalten.

Seit Beginn bis einschließlich Oktober 2007 wurden insgesamt 24.823 Essen durch die freiwilligen Essenszusteller gebracht.

Für diese freiwilligen Stunden und Leistungen möchte ich mich bei Frau Emma Kernstock, Rosa Kranzer, Ernst und Cäcilia Kamleithner und Karl Eder herzlich bedanken.
Die Organisation und Einteilung wird von Herrn Ferdinand Kernstock durchgeführt, dem ich ebenfalls für die exakte Abwicklung danken möchte.

Heimatmuseum

Bei den Verantwortlichen des Heimatmuseums, Herrn Min.Rat Dr. Mag. Hans Steiner, Leopoldine Oyser, Johann Pichler, Ignaz Hintersteiner und Karl Hinterndorfer, möchte ich mich für die Leistungen die sie für das Heimatmuseum erbringen und für die Führungen durch das Museum herzlich bedanken.
Herr Mag. Andreas Landstetter hat gemeinsam mit den Schülern der HLUW Yspertal verschiedene Arbeiten und Aktivitäten im Heimatmuseum durchgeführt, wofür ich mich ebenfalls herzlich bedanke.

Waldkapelle

Alljährlich findet am 1. Mai 2007 eine Maiandacht, welche von unserem Herrn Pfarrer Mag. Krzysztof Szklarski und Herrn Konsistorialrat Alois Kloibhofer abgehalten wird, statt. Dazu wird die Waldkapelle besonders schön geschmückt.

Dafür möchte ich mich bei Frau Anna Pluharz für die vorbildliche Betreuung und Pflege der Waldkapelle herzlich bedanken.

Kultur im Foyer des Gemeindeamtes

Dr. Karl Augustin
von 4. Mai bis Ende Juni 2007
Vom Architekten zum Maler
Am 4. Mai 2007 fand die Ausstellungseröffnung mit Ministerialrat Dr. Karl Augustin statt. Ministerialrat Dr. Karl Augustin stellte seine Aquarellmalereien im Foyer des Gemeindehauses in Yspertal aus. Eigent-

lich ist Dr. Augustin als Musiker auf der Violine bekannt. Er gab seiner Freude Ausdruck, jetzt mit 85 Jahren auch seine Aquarelle der Öffentlichkeit vorstellen zu dürfen.
Dr. Augustin studierte Architektur und das Zeichnen begleitete ihn durch sein ganzes Leben. Zum Pinsel griff er dann, wenn es ein Anlass erforderte. Landschaften, Kirchen und architektonisch interessante Gebäude sind seine Motive. Mit den Augen des Künstlers lenkt er den Blick des Betrachters auf die Schönheiten in unserer unmittelbaren Umgebung.

NÖ-Art „Edel-Stahl“
von 10. bis 19. August 2007
Skulpturen aus Eisen und Stahl

Die Ausstellung „Eisen und Stahl“ wurde am 10. August 2007 im Gemeindehaus eröffnet. Diese Ausstellung ist eine kleine Alternative zur Landesausstellung „Feuer und Erde“ wie Bgm. LAbg. Karl Moser bei der Begrüßung betonte und wurde von LAbg. Mag. Gerhard Karner eröffnet.
Dr. Roswitha Straihammer, Geschäftsführerin der NöART (Niederösterreich Gesellschaft für Kunst und Kultur), betonte, dass der Künstler mit Stahl anders arbeiten muss als mit Stein- oder Holz. Nicht der Prozess des „Herausschälens“ ist gefragt, sondern vielmehr jener des „Aneinanderfügens“. Das Material wird zum Partner des Bildhauers. Einer der anwesenden Künstler, Helmut Zobl , ist einer der wenigen Vertreter des Münz- und Medaillenbildes. Von seiner berühmten 20,-- Schilling Münze sind über zehn Millionen Stück geprägt worden. Prof. Zobl bringt pro Minute bis zu hundert Hammerschläge an. Für einen Stempel benötigt Helmut Zobl ungefähr 30.000 Schläge.

Peter Zejmon
von 10. August bis 15. Sepember 2007
Darstellung der Natur im Aquarell

Peter Zejmon , Maler und Kunstdrucker, hat die landschaftliche Schönheit des Yspertales für seine Aquarellmalerei entdeckt.
Die Ausstellung ist auf Initiative von Frau Burghilde Rotter zustande gekommen.

Engelbert Freudenschuß
Gold - Farbe – Linie
von 21. 09. bis 20. November 2007

Meine Bilder sind eine Art sichtbare Musik – verspielter Rhythmus und starker Farbklang“, so beschreibt Engelbert Freudenschuß seine Kunstwerke. Engelbert Freudenschuß aus St. Nikola ist gelernter Vergolder und arbeitet als Restaurator vorwiegend im sakralen Bereich. Bei seiner Tätigkeit muss er sich einem alten Kunstwerk unterordnen, wo der ursprüngliche Zustand möglichst wiederhergestellt werden soll. Umso mehr genießt er beim Malen die gestalterische Freiheit.
Die Ausstellung wurde am 21. September von Nationalrat Bgm. Klaus Prinz und Landtagsabgeordneten Bürgermeister Karl Moser eröffnet.

Kultur im Foyer des Gemeindeamtes

Elisabeth Brandstetter
von 14. Dezember 2007 bis 31. Jänner 2008

Die Ausstellungseröffnung der Aquarellmalerin Elisabeth Brandstetter hat am 14. Dezember 2007 stattgefunden.

Die Künstlerin ist geborene Waldviertlerin (Arndorf) und wohnt derzeit in St. Pölten.
Seit früherer Jugend ist sie an Kunst interessiert und begann 1994 mit der Aquarellmalerei, wo sie sich mit zahlreichen Kursen unter anderem bei Hofrat Franz Rupp weitergebildet hat.
Die Bilder der Künstlerin sind am Gemeindeamt während der Amtsstunden bis 31. Jänner 2008 zu besichtigen.

VILLA PICCO BELLO - Eröffnung

Am 20. und 21. Oktober 2007 öffnete die Villa Picco Bello im Rahmen der NÖ TAGE DER OFFENEN ATELIERS ihre Pforten. Neben den ausgestellten Objekten und einer kleinen Drechselvorführung erfreute die zahlreichen Gäste auch allerlei Essbares und eine Weinverkostung des Weingutes Haberl.

Das Haus Marktfeldstraße 2 wurde im Februar 2005 von Rosalie Melichar und Paul Stemberger und vor allem von Sohn Alois übernommen und ihren Anforderungen entsprechend adaptiert. Mit bescheidenen Mitteln entstand neben einem Lebensraum im ersten Stock ein Arbeitsbereich im Erdgeschoß. Rosalie Malichar (Studium an der Akademie für Angewandte Kunst/Keramik in Wien) nutzt ihr Atelier zur Herstellung von anspruchsvoller Gefäßkeramik und experimentellen und skulpturalen Arbeiten. Der autoditakte Künstler Paul Stemberger arbeitet zwei Räume weiter: Kleinode aus heimischem Gehölz, deren Form es seiner Wirkung nicht beraubt! Vor allem dünnwandige, gedrechselte Schalen und exklusiver Schmuck wandern von hier aus in den SCHAURAUM, der sich zwischen den Ateliers befindet. Bürgermeister Karl Moser erschien als Gratulant bei dem gelungenen Projektstart.

Personalia

Herr GR Alois Wurzer, Wimberg 126, hat mit 09. 05. 2007 sein Mandat zurückgelegt und ist aus dem Gemeinderat ausgeschieden. GR Alois Wurzer war von 2000 bis 2007 im Gemeinderat vertreten.

Franz Wurzer, geb. 12. 07 1962, Friedensgasse 12/6 wurde von der SPÖ Yspertal als Nachfolger nominiert und bei der Gemeinderatssitzung am 14. Juni 2007 angelobt.

gf. GR Franz Rameder hat mit Wirksamkeit von 4. Dezember 2007 sein Mandat zurückgelegt. Gf. GR Franz Rameder war seit der Gemeinderatswahl im Jahr 2000 im Gemeinderat und seit 06. 10. 2002 geschäftsführender Gemeinderat.

Herr Franz Fichtinger wurde als Nachfolger in den Gemeinderat nominiert und in der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2007 angelobt und zum geschäftsführenden Gemeinderat gewählt.

Elfriede Huber feierte im Jahr 2007 ihr 25 jähriges Dienstjubiläum als Gemeindebedienstete der Marktgemeinde Yspertal.
Bürgermeister LAbg. Karl Moser hat dazu herzlich gratuliert. Der Gemeinderat hat beschlossen Frau Elfriede Huber die Silberne Ehrennadel der Marktgemeinde Yspertal zu verleihen.

Alois Schauer ist seit 25 Jahren Standesbeamter und Leiter des Staatsbürgerschaftsverbandes Yspertal.
In diesen 25 Jahren wurden 418 Ehen geschlossen und 10 Geburten und 387 Sterbefälle eingetragen.
Vom Standesamtsverband und Staatsbürgerschaftsverband Yspertal wurde zum 25 jährigen Jubiläum als Standesbeamter herzlich gratuliert.

Theresia Taubenschmid wurde im Rahmen der Festsitzung am 11. Oktober 2007 zum 25 jährigen Jubiläum als Leiterin des Gemeindeamtes gratuliert und eine Dank- und Anerkennungsurkunde überreicht.

Gerhard Steiner wurde seitens der Marktgemeinde Yspertal zur Geburt seiner zweiten Tochter Julia gratuliert. Namens der Marktgemeinde Yspertal wünsche ich alles Gute und viel Freude.

Johann Schwaiger feierte seinen 50. Geburtstag. Dazu wurde ihm namens der Marktgemeinde Yspertal herzlich gratuliert.

Frau Gertrude Wessely, Bademeisterin des Erlebnisbades Yspertal, ist mit 01. Oktober 2007 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Der Obmann des Hauptschulausschusses Yspertal, Bgm. LAbg. Karl Moser, bedankte sich bei Frau Wessely für die engagierte und gewissenhafte Arbeit im Erlebnisbad, wünscht für die Zukunft viel Gesundheit und Freude und alles Gute. Frau Wessely erhielt eine Dank- und Anerkennungsurkunde der Hauptschulgemeinde Yspertal überreicht.

Ehrung von Freiwilligen

Im Jahr 2007 wurde über die NÖ Dorf- und Stadterneuerung die Ehrung von Freiwilligen ausgeschrieben.
Von der Marktgemeinde Yspertal wurde Frau Leopoldine Oyser zur Ehrung vorgeschlagen.

Bei der BIOM in Großschönau erfolge die Übergabe der Urkunde zum besten Freiwilligen des Waldviertels, welche Frau Oyser Leopoldine in Anwesenheit von Herr Min.Rat Dr. Mag. Hans Steiner entgegennehmen konnte.

MITEINANDER – FÜREINANDER - DASEIN

GAB GELEBTE AKTIVE BÜRGERGESELLSCHAFT
3683 Yspertal, Hauptstraße 9, Tel.: 0664/ 415 90 00

Unter diesem Motto wurde Ende September 2006 der Verein GAB – Gelebte Aktive Bürgergesellschaft neu ins Leben gerufen.

Im November 2006 fand eine Exkursion in das neue „SeneCura Sozialzentrum“ in Grafenwörth statt. Anfang März des vergangenen Jahres wurde das Projekt „GAB“ – Gelebte Aktive Bürgergesellschaft – in unserer Gemeinde vorgestellt.

Seit April 2007 gibt es in unserer Gemeinde ein Bürgerbüro. Danach wurde ein Fragebogen ausgesandt. Es erklärten sich viele Yspertaler bereit, freiwillig, ohne jegliche Gegenleistung fallweise zu helfen. Dafür sagen wir ein herzliches Dankeschön.

Ende August trafen sich einige unserer freiwilligen Helfer am Projekt „GAB“ zu einem Beisammensein und es wurde in gemütlicher Runde über die verschiedenen Erfahrungen unserer Helfer geplaudert und diskutiert.

Während des vergangenen Jahres konnten wir mehreren Menschen kurzfristig unsere Hilfe anbieten. Es wurden einige Yspertaler Bürger zum Hausarzt geführt und auch wieder nach Hause gebracht oder auch zum Plaudern daheim besucht. Einigen konnte mit kleinen, fallweisen Tätigkeiten in Haus und Garten geholfen werden. Auf gar keinen Fall entsteht eine Konkurrenz zu bestehenden Hilfsorganisationen oder professionellen Unternehmen.
Ende November und Anfang Dezember fand ein gemütlicher Nachmittag statt. Die Anwesenden verbrachten einige Stunden mit Gleichgesinnten und es wurde geplaudert und gespielt. Diese Zusammentreffen werden wir beibehalten und ab Jänner 2008 gibt es weitere Termine.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr 2008.

Information für alle Yspertaler/innen von Gemeindearzt Dr. Anton Schendl

Da schon seit 2 Wochen eine Schmutzkampagne gegen die Ordination Dr Schendl läuft, sind viele Gemeindebürger verunsichert, was die ärztliche Versorgung betrifft. **Daher wird im Folgenden klargestellt wie Sie medizinische Hilfe erhalten:**

Während der Ordinationszeiten (Mo, Die, Do, Fr von 7.00 bis 11.30 Uhr, Fr abends 17 bis 19 Uhr für Berufstätige) können Sie selbstverständlich die Praxis aufsuchen, ohne vorher anzurufen, bzw falls nötig einen Hausbesuch vereinbaren.
Nach Ende der Ordinationszeit werden am Nachmittag Visiten durchgeführt, die Telefonnummer 7400 ist während dieser Zeit direkt zum Arzt/Ärztin durchgeschaltet. Dabei wird sofort die Uhrzeit ausgemacht, zu der Sie in die Ordination kommen können. Kei-

nesfalls sollten Sie ohne vorher anzurufen am Nachmittag vor der Praxis stehen, da diese dann nicht besetzt ist. Sollten Sie ein Tonband erreichen – z. B kein Handyempfang, 2 Anrufe gleichzeitig,.. – hören Sie dieses bitte vollständig an, da bekanntgegeben wird, wie Sie ärztliche Hilfe erreichen.
Dies gilt für Mo, Di, Do und Fr von 11.30 bis 18.00 Uhr. Zusätzlich steht der Notruf 144 (Rettung, Hubschrauber, etc) zur Verfügung.

Am Dienstwochenende ist immer ein Anruf erforderlich, um einen Termin auszumachen, da 4 Gemeinden des Sprengels versorgt werden müssen, und der Arzt oft unterwegs ist.

In der Nacht gibt es 2 Möglichkeiten:
Unter Telefon 141 erreichen Sie den Wochentagsnachtdienst der praktischen Ärzte, welche auch Visiten machen.

Unter Telefon 144 meldet sich der Rettungsnotruf, der entweder das Notarztfahrzeug Pöggstall oder unser Rettungsfahrzeug schickt.

Klarstellung „Gemeinschaftspraxis Dr. Schendl Dr. Brandstätter“

Es ist den Ärzten vertraglich untersagt gleichzeitig zu arbeiten! Daher werden Sie entweder Arzt oder Ärztin antreffen. Die Erreichbarkeit am Nachmittag ist absolut freiwillig, da nur 20 Praxisstunden vorgeschrieben sind. Diese Serviceleistung nachmittags ist auch unbezahlt. Urlaubszeiten sind für das Personal nötig und vorgeschrieben (zuletzt im August für 1 Woche!). Eine Doppelbesetzung der Angestellten ist wirtschaftlich nicht tragbar.

Die Ordination bittet auch die Gerüchteküche einzustellen, da ständige Tratschereien, welche jeglicher Grundlage entbehren, unsere Arbeit im Yspertal nicht gerade angenehm machen.

Geburten

Waldbauer Simone, 02.12.2006
Rosenweg 10
Schwarzl David Erwin, 10.12.2006
Wimberg 17
Durkovic Simon, 14.12.2006
Ostrongstraße 51/1
Wagner Michael, 20.01.2007
Kapelleramt 17
Schauer Philipp Rudolf, 27.01.2007
Hautpstraße 15
Hieger Janine Lara, 23.03.2007
Ysperstraße 37/2
Schauer Stefan, 01.04.2007
Kapelleramt 11
Brandstätter Julian Paul, 22.05.2007
Friedensgasse 7
Schweiger Dominik, 27.05.2007
Hauptstraße 22
Eder Lena, 30.07.2007
Ahornweg 7
Hagenleithner Gabriel Reinhard, 30.07.2007
Nächst Altenmarkt 5/2
Grossinger Heidi, 09.09.2007
Ysperstraße 33/2
Schroll Elias, 13.09.2007
Hauptstraße 26
Steiner Julia, 13.09.2007
Kapelleramt 39/1
Hofer Fabian, 17.10.2007
Nagelmühlweg 29/1
Leithner Cornelia, 15.11.2007
Kapelleramt 43
Litschauer Jan, 19.11.2007
Wimberg 112
Schönauer Stefan, 25.11.2007
Altenmarkt 12

Zur Geburt Ihres Kindes möchte ich den Eltern herzlich gratulieren und wünsche alles Gute, Gesundheit und viel Freude!

Von der Marktgemeinde Yspertal erhalten die Eltern bei der Anmeldung des Kindes einen Einkaufgutschein im Wert von EUR 44,-- überrreicht.

Eheschließungen

Mag. Andreas Landstetter und Bettina Wöginger
18.05.2007
Jürgen Eder und Michaela Schweitzer
16.06.2007
Markus Mader und Romana Pluharz
07.07.2007
Albert Schauer und Monika Fichtinger
07.07.2007
Johannes Leithner und Theresia Lechner
27.10.2007

Herzlichen Glückwunsch für den gemeinsamen Lebensweg!

Sterbefälle

Kummer Maria, Gansterhof 1
22.12.2006 51 Jahre
Buschenreithner Ernst, Wimberg 16
03.02.2007 64 Jahre
Schauer Leopold, Wimberg 108
12.02.2007 73 Jahre
Waldbauer Karl Josef, Wimberg 59
21.02.2007 68 Jahre
Eder Friedrich, Wimberg 109
17.06.2007 86 Jahre
Mutenthaler Rosa, Kapelleramt 46
19.06.2007 72 Jahre
Krenn Maria, Wimberg 41
13.07.2007 81 Jahre
Brandstetter Karl, N. Altenmarkt 33
18.07.2007 86 Jahre
Schachenhofer Engelbert, Wimberg 105
19.07.2007 84 Jahre
Lindner Maria, N. Altenmarkt 10
19.08.2007 81 Jahre
Svab Otto, Kapelleramt 34
17.09.2007 79 Jahre
Göbl Alois, Haslau 4
28.09.2007 82 Jahre
Aigner Rosa, Haslau 15
13.10.2007 85 Jahre
Schauer Klaudia, Kapelleramt 20
25.10.2007 34 Jahre
Wagner Johanna, Pfarrgasse 22
26.10.2007 83 Jahre

Wir werden die Verstorbenen stets in ehrendem Gedenken bewahren.

Finanzieller Leistungsbericht 2007

Stand 07.12. 2007

I. Feststehende Einnahmen:

Ertragsanteile nach dem Bevölkerungsschlüssel	EUR	1.023.919,39
Ertragsanteile Aufstockungsbetrag	EUR	85.350,11
Ertragsanteile Getränkesteuerausgleich	EUR	61.702,08
Ertragsanteile Werbeabg. u. Werbest.Ausgleich	EUR	8.931,01

II. Einnahmen aus Gemeindesteuern und Abgaben

Grundsteuer A	EUR	10.926,31
Grundsteuer B	EUR	80.480,21
Kommunalsteuer	EUR	125.782,98

Interessentenbeiträge und Ortstaxen ohne Regionaltaxe	EUR	12.484,44
Hundeabgabe	EUR	998,02
Aufschließungsabgabe	EUR	16.152,60
Verwaltungsabgaben	EUR	2.832,37
Kommissionsgebühren	EUR	871,64
Kanalbenützungsgebühren	EUR	216.413,10
Wasserbezugsgebühren	EUR	62.766,63
Bereitstellungsgebühr Wasserzähler	EUR	13.362,74

Die Finanzierung des außerordentlichen Haushaltes erfolgt projektbezogen.

Straßenbau und GW- Erhaltung	EUR	417.964,67
Errichtung Haus der Musik und Umwelttechnikzentrum	EUR	837.887,95
Kanal – Bauabschnitt 03, 04 und 06	EUR	824.926,57

Diese Ausgaben 2007 erfolgten, bezogen auf die angeführten Projekte, deren Gesamtfinanzierung meist auf mehrere Jahre verteilt ist.

Finanzieller Leistungsbericht 2007

Stand 07.12. 2007

Die wichtigsten Ausgaben:

Bildungseinrichtungen – Gesamtausgaben	**EUR**	**453.920,72**
Hauptschulgemeinde	EUR	213.747,43
Sonderschule	EUR	3.438,17
Polytechnische Schule	EUR	9.425,05
Volksschule	EUR	58.592,55
Musikschule	EUR	35.903,88
Höhere Lehranstalt	EUR	31.179,10
Berufsschulerhaltungsbeiträge	EUR	14.900,--
Kindergarten Altenmarkt und Pisching	EUR	70.636,35
Kindergartenkindertransport	EUR	16.098,19
Gesundheit – Soziales – Gesamtausgaben	**EUR**	**422.557,60**
Spitalsbeitrag NÖKAS	EUR	254.132,08
Rotes Kreuz	EUR	7.658,16
Sozialhilfe - Fürsorge	EUR	3.038,09
Jugendwohlfahrtsumlage	EUR	18.656,88
Sozialhilfeumlage	EUR	139.072,39

Das Gesamtbudget der Marktgemeinde Yspertal beträgt im Jahr 2007 allein im ordentlichen Haushalt EUR 2.781.400,-- worin auch der Überschuss aus dem Jahr 2006 in Höhe von EUR 111.200,-- enthalten ist.

Für die Zuerkennung der erhaltenen Landesförderungen möchte ich mich namens der Marktgemeinde Yspertal bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Finanzlandesrat Mag. Wolfgang Sobotka und den Mitgliedern der NÖ Landesregierung sehr herzlich bedanken.

Glückwünsche zu Geburtstagen von Gemeindebürgern

80 Jahre
Ing. Adolf Wiesmüller, Wimberg 2
Kreuzer Rudolf, Wimberg 89
Raab Berta, Altenmarktstraße 14
Schindler Ludmilla, Wimberg 65
Hasreiter Arthur, Wimberg 74
Steinkellner Hermine, Grabenweg 15
Kreuzer Maria, Wimberg 89
Moser Maria, Wimberg 22
Waidhofer Aloisia, Wimberg 55
Zeilinger Maria, Nächst Altenmarkt 8
Schauer Johann, Haslau 22
Zainzinger Josefa, Maierhof 17

85 Jahre
Wehofer Friedrich, Ysperstraße 51
Wawra Hermine, Oswaldstraße 6
Schwarzl Maria, Wimberg 44
Lindtner Hermine, Altenmarkt 16
Aigner Rosa, Haslau 15
Schaumüller Ignaz, Nächst Altenmarkt 3
Brandl Aloisia, Wimberg 7
Kamleithner Stefanie, Nächst Altenmarkt 27

90 Jahre
Jarz Berta, Hauptstraße 24

93 Jahre
Schwarzl Franziska, Wimberg 65

95 Jahre
Sponseiler Hermine, Wimberg 63

96 Jahre
Oyser Leopoldine, Hauptstraße 12

Allen Geburtstagskindern wünschen wir nochmals alles Gute und viel Gesundheit!

Die Initiative Zukunft berichtet …

Das Projekt „Initiative Zukunft – Institut für Nachhaltigkeit“ ist bereits in seinem dritten Jahr. Mit verschiedensten Aktionen versuchen wir in der Gemeinde Yspertal und in der Region Südliches Waldviertel auf das Thema Nachhaltigkeit aufmerksam zu machen. Die Veranstaltung mit Dr. Franz Fischler, Plaudern und Speisen – Bio Landbau – Bio Ernährung, und der NÖ Obstbaumtag sollen hier als Beispiele dienen.
Herzlich lade ich Sie zur Vortragsreihe Montagsakademie ein. Wir bieten ihnen die Möglichkeit in der HLUW Yspertal live aus Graz namhafte WissenschafterInnen zu hören und im Chat Forum Fragen an sie zu stellen.

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent und schöne Feiertage.

DI Georg Strasser, Geschäftsführer IZ

Bild oben: Plaudern u. Speisen – Bio, mit Prof. Roland Girtler am 14. März 2007

Bild unten:DI Martina Schmidthaler (HLUW Yspertal) und Bernd Kajtna (Arche Noah) beim NÖ Obstbaumtag am 26. Okt. 2007

Programmvorschau MONTAGSAKADEMIE 2008

Jeweils Montags um 19:00 im Jugendzentrum der HLUW Yspertal

14. Jänner 2008 „Mensch, Alte!“ Frauen, Altern und Identität: Eine kulturwissenschaftliche Betrachtung
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Roberta Maierhofer, Vizerektorin für Internationale Beziehungen und Frauenförderung und Institut für Amerikanistik, Karl-Franzens-Universität Graz

28. Jänner 2008 Der formbare Körper – Was ist möglich, was sinnvoll?
O.Univ.-Prof. Dr. Hildegunde Piza, Vorstand der Universitätsklinik für Plastische und Wiederherstellungschirurgie der Medizinischen Universität Innsbruck

25. Februar Die Rückkehr der Vielfalt: Warum unseren alten, regionalen Gemüsesorten und Tierrassen die Zukunft gehört
Ao. Univ.- Prof. DI Dr. Christian R. Vogl, Institut für Ökologischen Landbau , Universität für Bodenkultur

10. März 2008 Von Gottes Ebenbild zum Staub der Erde – Aspekte des biblischen Menschenbildes
Univ.-Prof. Mag. Dr. Irmtraud Fischer, Institut für Alttestamentliche Bibelwissenschaft der Karl-Franzens-Universität Graz

31. März 2008 Soziale Beziehungen zwischen Mensch und Tier
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Kurt Kotrschal, Direktor der Konrad-Lorenz-Forschungsstelle für Vergleichende Verhaltensforschung, Grünau und Institut für Zoologie der Universität Wien

14. April 2008 Die Sprache des Menschen – Auf der Suche nach der Universalgrammatik
Ao.Univ.-Prof. Dr. Annemarie Peltzer-Karpf, Institut für Anglistik der Karl-Franzens-Universität Graz

28. April 2008 Neues aus der Neurobiologie: Was verrät das Gehirn über unsere Gedanken?
Univ.-Doz. Dr. Christa Neuper, Institut für Psychologie der Karl-Franzens-Universität Graz

19. Mai 2008 Wie gut ist der Mensch? Evolutionäre Aspekte von Helfen und Eigennutz
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Römer, Institut für Zoologie der Karl-Franzens-Universität Graz

02. Juni 2008 Der "virtuelle Mensch" – Der Cyberspace als neue Wirklichkeit
Ao.Univ.-Prof. Dr. Ingo Kropac, Institut für Geschichte, Historische Fachinformatik Dokumentation der Karl-Franzens-Universität Graz

Kindergarten Altenmarkt

Unsere Aktivitäten

Jänner – Juni

Unser Faschingsprojekt war heuer „Der Karneval der Tiere“. Am Faschingsmontag tanzten wir als Löwen, Elefanten, Affen und Eseln verkleidet. Am Nachmittag kam wieder der Mundartkasperl. Die Krapfen für die Faschingsjause am Faschingdienstag spendete die Raiffeisenbank. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür.

Fasching 2007

Im März verwöhnten uns Frau Zeilinger und Frau Huber einen Vormittag lang mit einer Massage für Kinder und Frau Huber verschaffte den Kindern ein

schönes Klangerlebnis mit ihren Klangschalen. Wir bedanken uns bei den beiden.
Eine Puppentheatervorstellung der KISI – Kids war ein weiteres schönes Erlebnis in diesem Frühling. Das Stück „Pauli und der Räuber Stinkefuß“ gefiel den Kindern sehr gut und wurde deshalb bei der Muttertagsfeier im Mai von den Kindern nachgespielt. Die Muttis staunten über das schauspielerische Talent ihrer Kinder.

Ausflug zu Fam. Riegler

Ein Ausflug führte uns zu Familie Riegler nach Münichreith. Die Kinder durften reiten und viele Tiere streicheln und füttern. Vielen Dank an Familie Riegler, die den Kindern dieses schöne Erlebnis ermöglicht hat.

Familienwandertag

Ein Höhepunkt im Frühling war der Familienwandertag. Unser Wanderweg führte uns an Stationen mit selbst gebastelten Geräuschinstrumenten vorbei. Die Kinder und auch die Eltern waren begeistert von den tollen Klangerlebnissen. Wir bedanken uns bei den Elternvertretern und bei Familie Schroll, die uns bei der Durchführung des Wandertages unterstützt haben.
Ein besonderes Erlebnis beim Übernachten der Vorschulkinder im Kindergarten war heuer eine Schatzsuche. Mit Hilfe einer Schatzkarte und den mitgebrachten Taschenlampen konnten unsere kleinen Schatzsucher im Wald die Schatzkiste entdecken.

Dankandacht

Theaterfahrt

Unsere Theaterfahrt führte uns heuer in die Volksschule Klein Pöchlarn. Das Stück, das wir uns ansahen hieß „Kluppe Wäschekind“.
Die Vorschulkinder durften auch heuer wieder eine Stunde in der Volkschule verbringen und so ein wenig Schulluft schnuppern. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.
Beim Besuch bei Familie Stockner konnten die Kinder das Leben auf dem Bauernhof kennen lernen. Wir bedanken uns bei Fam. Stockner für die gute Bewirtung.
Ende Juni marschierten wir nach Ysper zu Herrn Doktor Homayuni. Dort durften die Kinder die Arztpraxis besichtigen und selbst Zahnarzt spielen. Danke für das schöne Erlebnis.
Das Kindergartenjahr beendeten wir mit einer Dankandacht zum Thema „Arche Noah“. Herr Pfarrer Mag. Krzysztof Szklarski leitete die Andacht. Die Vorschulkinder wurden verabschiedet und bekamen als Geschenk eine selbstgebastelte Kartonschulta-

sche. Die Elternvertreter bedankten sich mit Blumen und erweiterten unser Erinnerungsalbum mit Fotos der Kinder.
September – Dezember
Seit September besuchen 39 Kinder den Kindergarten. Für das Wohl der Kinder sind zwei Kindergartenpädagoginnen, Josefa Käferböck und Christa Maier-Hahn, und zwei Kinderbetreuerinnen, Hermine Frühwirt und Regina Brunner, zuständig.

Der erste Elternabend Ende September war sehr gut besucht. Wir informierten die Eltern über unseren Jahresschwerpunkt „Ich bin Ich“. Auch die Elternvertreter wurden gewählt:

Schmetterlingsgruppe:	Marienkäfergruppe:
Fr. Isabella Lindtner	Fr. Vera Ennengl
Fr. Bettina Wöginger	Fr. Eveline Schauer
Fr. Anita Leitner	Fr. Renate Forstner

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Elternvertretern des vergangenen Kindergartenjahres bedanken.
Auch zur 35 – Jahr Feier der Marktgemeinde Yspertal waren wir eingeladen. Vom Lied der Kindergartenkinder waren alle begeistert.

Bäckerei Ballwein

Wie schon in den vergangenen Jahren besuchten wir mit den Vorschulkindern die Bäckerei Ballwein. Die Kinder durften die Backstube besichtigen und selbst Gebäck formen. Wir bedanken uns bei Herrn Ballwein für den schönen Vormittag.

Martinsfest

Das Martinsfest zum Thema „Ich kann teilen“ wurde auch heuer wieder in der Pfarrkirche durchgeführt. Frau Pichler leitete die Feier und einige Mütter unterstützten uns beim Singen. Trotz des unbeständigen Wetters war das Fest für alle ein schönes Erlebnis. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.
Das weihnachtliche Stück der KISI – Kids „ Pauli und der neue König“ stimmte uns auf die Adventzeit ein. Herr Pfarrer Mag. Krzysztof Szklarski segnete uns die Adventkränze und Adventgestecke bei einer kleinen Feier. Ein Dank gilt Heidi Hablecker, die uns die schönen Adventkränze gebunden hat.
Die Kinder freuen sich schon auf den Nikolaus, der uns auch heuer wieder besuchen wird.
Mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier beider Gruppen beenden wir das Jahr 2007.
Wir bedanken und bei allen, die uns ein ganzes Jahr hilfreich zur Seite gestanden sind.

Das Team des Kindergartens Altenmarkt wünscht allen ein besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr 2008

Kindergarten Pisching

In unserem Kindergarten wurden/und werden in diesem Jahr 20 Kinder im Alter von 2,5 Jahren bis zum Schuleintrittsalter betreut.
Das Kindergartenteam besteht aus:
der Kindergartenpädagogin - Knöd Ilse, zwei Helferinnen - Kummer Maria und Steinkellner Anita, die durch „Jobsharing“ abwechselnd in der Gruppe arbeiten, der ambulanten Sonderkindergärtnerin - Freinschlag Elisabeth und der Lehrkraft - Maier Michaela für 1 Stunde Kindergartenenglisch pro Woche.

Gemeinsam fühlen wir uns für Geborgenheit, Förderung, Bildung und Wohl der Kinder verantwortlich.
Nach einem Elternabend, an dem das Pro und Contra eines Hundes im Kindergarten besprochen wurde, ist seit Beginn des heurigen Jahres auch ein „tierischer Therapeut“ – meine Mischlingshündin „Daisy“ beinahe täglich in der Gruppe. Die Kinder hatten somit die Möglichkeit den richtigen Umgang mit einem Hund vom Welpen bis zum erwachsenen Tier zu erleben. Solange sich Kinder und Eltern der Gruppe mit dem Hund so gut verstehen wie das zurzeit der Fall ist, möchte ich den Kindern diesen „Freund“ erhalten.

Denn: Daisy kommt, wenn ein Kind traurig ist oder Schmerzen hat um zu trösten, Daisy legt sich zu den Kindern die ein bisschen Ruhe und Zuwendung brauchen, Daisy wartet in der Früh bei der Tür und begrüßt jedes Kind einzeln, Daisy ist fast immer zum Ballspielen aufgelegt und Daisy nimmt auch eine etwas stürmische Liebkosung nicht gleich übel und bleibt geduldig stehen, auch wenn sich die Kinderfinger sehr tief in ihrem Fell vergraben. Sie ist den Kindern einfach ein tierischer Freund.

Unser derzeitiges Jahresthema lautet deshalb auch: “Tiere unsere Freunde“

Im abgelaufenen Jahr gab es in unserer Erziehungsarbeit auch wieder viele Aktivitäten und Veranstaltungen: Faschingsfest, Osternesterlsuche, Familienwandertag zum Biobauernhof, Ausgang zum Zahnarzt,
Schultaschenfest, Schultütenbasteltag, Schulanfängernacht, Familienausflug in den Zoo, Kindergarten-Abschlußfest, Mitwirkung an der Kindersegnung mit Bischof Klaus Küng, Besuch der Bäckerei Ballwein, Mitgestaltung der Feier zu Ehren des Landeshauptmannes Erwin Pröll, großes Martinsfest mit Martinsfeuer und „Hl. Martin“ auf einem echtem Pferd vom Pferdehof Hoffmann, Fahrt zum Puppentheater nach Laimbach, Teilnahme am Lichtertanz bei der Eröffnung der Yspertaler Adventtage, Besuch des Nikolaus und der Eltern-Kind-Bastelnachmittag im Advent. All diese Aktivitäten werden den Beteiligten noch gut in Erinnerung sein.

Englisch mit Frau Mayer

Kindergarten Pisching

Reihe oben v.l.n.r.: Fleißige Helfer im Garten / Happy Birthday!!! / Ausgang zum Bäcker

Reihe unten v.l.n.r.: Soviel Mut beim Zahnarzt / Faschingsfest / Laterne, Laterne, …

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen, die uns in diesem Jahr ihr Herz geöffnet haben, herzlich bedanken und wünschen frohe Weihnachten sowie Gesundheit und Glück im Neuen Jahr!
Ilse, Anita und Maria

Volksschule Yspertal

Unsere Volksschule hat derzeit 5 Klassen und wird von 92 Kindern besucht. An der Schule unterrichten wieder 6 literarische Lehrkräfte, 2 Werklehrerinnen, 1 Sprachheillehrer und 1 Religionslehrerin. Unsere Zusatzangebote sind Sprachheilbetreuung, Chorgesang, Ernährung und Haushalt, Schwimmen sowie integrativer Förderunterricht.

Das Kalenderjahr 2007 geht dem Ende zu und somit wird auch an der VS Yspertal Rückschau gehalten. Viele Pläne konnten dabei verwirklicht und schöne Erfolge erreicht werden.

Im Mittelpunkt der Arbeit stand natürlich wiederum die Unterrichts- und Erziehungsarbeit, um die Schüler bestmöglich auf die kommenden Aufgaben vorzubereiten. Diese Tätigkeit wurde jedoch von vielen Aktionen und Veranstaltungen begleitet, um so das schulische Geschehen aufzulockern und die Schüler immer wieder zu Höchstleistungen anzuspornen.

Im Bereich der Verkehrserziehung gab es die Aktionen „Blick & Klick“ für die 1. + 2. Klasse, „Hallo Auto“ für die 3. und 4. Schulstufe sowie die „Radfahrprüfung“ für die 4. Klasse.

Auf sportlichem Gebiet wurden Eislauftage durchgeführt und Schwimmprüfungen abgelegt.

Eislaufen in der Eishalle Amstetten

Einer erfolgreichen Teilnahme an den Bezirksschwimmmeisterschaften folgte die Beteiligung mit zwei Gruppen (Buben und Mädchen) am Mike-Cup (Fußball). Hier siegten die Mädchen nicht nur im Bezirk Melk, sondern belegten auf Landesebene Platz

2 und erreichten somit den Vizelandesmeistertitel in Niederösterreich.

Einen großartigen „Heimsieg“ erreichten die Viertklassler beim Vorbewerb zur Kindersicherheitsolympiade, der diesmal in unserer Gemeinde ausgetragen wurde. Schließlich gibt es nichts Schöneres, als vor „heimischem Publikum“ zu gewinnen und damit zum Landesfinale fahren zu dürfen. Auch hier erbrachten die Yspertaler Volksschüler gute Leistungen.

Die folgende „Baumpflanzaktion“, bei der vor der Volksschule in Pisching ein Apfelbaum gesetzt wurde, soll auch nachfolgende Schülergenerationen an dieses Ereignis erinnern. Der an diesem Tag durchgeführte Luftballonstart sollte die Freude aller Beteiligten in die weite Welt hinaustragen und verkünden, dass ein Beitrag zur Sicherheit bereits im Kindesalter geleistet werden kann.

Nach außen hin bestens präsentiert wurde das Yspertal auch beim Bezirksjugendsingen in Melk, wo erstmals das neue Volksschullied vorgestellt werden konnte.

Weitere Schwerpunkte waren die Fortsetzung des Zahnprojektes „Apollonia 2020“, das Projekt „Bauernhof“, die Vorstellung der Musikinstrumente, eine Lesenacht oder das traditionelle Faschingsfest. Das „Team Sieberer“ war diesmal mit dem Kindermusiktheater „SOS Garten“ im bis auf den letzten Platz gefüllten Volksschulturnsaal zu Besuch.

Ausschnitt aus „SOS Garten“. Ihre künstlerischen Fähigkeiten zeigten die Volksschulkinder unter anderem auch beim Raiffeisen-Wettbewerb, beim Kreativtag sowie bei der Herstellung eigener „Yspertaler Volksschulleibchen“ für verschiedene gemeinsame Auftritte. Auch die Mitwirkung bei der Ehrenbürgerschaftsverleihung mit dem Stück „Das liebe Geld“ ist bestimmt noch in Erinnerung geblieben. Im Anschluss an diese Veranstaltung wurden die Volksschüler vom Herrn Landeshauptmann als „Schutzengelschule 2007“ ausgezeichnet.

Natürlich wollten die Volksschüler auch ihre Umgebung kennen lernen und daher gab es viele Lehrausgänge, Wandertage und Ausflüge. Ziele waren dabei unter anderem die Landeshauptstadt St. Pölten, die Rosenburg, das Gebiet um Ottenstein, das Stift Zwettl, die Folterkammer Pöggstall, der Tierpark Haag und der Wildpark Hochrieß.

Besonders erwähnenswert ist auch die Leistung aller Elternvertreter der Volksschule, die viele Arbeitsstunden zum Wohle der Schüler im Einsatz waren und dabei die Lehrkräfte unterstützten. So spendeten sie heuer aus den Einnahmen beim Elternsprechtagbuffet unter anderem Spiele für die Pausengestaltung.

Nach einer längeren Planungsphase konnte in diesem Jahr auch die Gestaltung eines eigenen Schullogos abgeschlossen werden. Aus allen eingebrachten Vorschlägen entstand nun unser Volksschullogo.

„Alles unter einem Dach,
stets nach oben strebend,
eingebettet in das schöne Yspertal, ein Teil von Niederösterreich, das ist unsere Volksschule Yspertal.“

Wenn Sie, geschätzte Leser dieses Jahresrückblickes, noch mehr über unsere Volksschule Yspertal erfahren wollen, so besuchen Sie doch bitte unsere Homepage unter

Tierpark Haag

Rosenburg

www.vsyspertal.at.tt. Hier bekommen Sie einen Einblick in das laufende schulische Geschehen.
Viele der Projekte und Veranstaltungen, vor allem die damit verbundenen Erfolge, wären aber ohne die großartige Unterstützung der gesamten Yspertaler Bevölkerung nicht möglich.

Die Lehrkräfte der VS Yspertal möchten sich daher bei allen Freunden, Helfern und Sponsoren für die großartige Unterstützung während des gesamten Jahres sehr herzlich bedanken und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2008!

HS Yspertal Aktivitäten 2007

25. 2. – 3. 3. Schikurs in Obertauern:

Auch in diesem Jahr gab es wieder einen Schikurs für Schüler der 2. und 3. Klassen im schneesicheren Obertauern. Vier Gruppen nahmen begeistert am alpinen Schifahren teil und zwei Gruppen hatten sich für Snowboarden entschieden. Ein unvergessliches Erlebnis wird der Hüttenabend bleiben.

25. u. 26. 2. Wichtige Erfahrungen für die Berufsentscheidung konnten die Schüler der vierten Klassen bei den Berufspraktischen Tagen in den Betrieben gewinnen. Die Direktion dankt allen Wirtschaftstreibenden, die unseren Schülern diese Möglichkeit geboten haben.

8. 3. Sponsoring für die Schulbibliothek: Durch eine Inititative der Elternverter der 1a Klasse konnten 1520 € zum Ankauf von Büchern gesammelt werden.

März Projekt „Landwirtschaft und Schule“ – Gesunde Ernährung
In einem Projekt der NÖ Landeslandwirtschaftskammer erfuhren die Schüler der 2., 3. und 4. Klassen Interessantes über gesunde Ernährung und biologischen Landbau.

April: Große Erfolge mit den beiden Schülerligamannschaften: Die U13-Mannschaft unter dem Trainer HOL Karl Lahmer erreichte den Vize-Bezirksmeistertitel, wobei der Sieg im Semifinale über das Stiftsgymnasium Melk als sensationell bezeichnet werden kann. Das Finalspiel gegen die HS Melk ging leider verloren.

Die U15-Schülerligamannschaft unter ihrem Trainer HOL Walter Gierer errang sogar den 1. Platz im Bezirk Melk. Das Spiel gegen das Gymnasium Waidhofen/Thaya konnte noch gewonnen werden, erst im Achtelfinalspiel der Landesmeisterschaft im Spiel gegen die SHS Scheibbs musste sich unsere Mannschaft geschlagen geben.

3. 5. Erstmals traten 11 Schüler der 4. Klassen zu einer Prüfung für den ECDL- Schein (= europäischer Computerführerschein) an, nachdem sie zuvor bei HOL Herbert Kerzendorfer und HOL Johann Zeilinger einen Vorbereitungskurs besucht hatten. Vier von sieben Teilbereichen konnten von allen Schülern positiv abgelegt werden.

4. 5. Eine Lesenacht verbrachten die Schüler der 1ab in der Aula der Hauptschule. Die beiden Gastautoren Herr Willi Haslauer und Frau Christine Tippelreiter begeisterten die Schüler in einem zweistündigen abwechslungsreichen Programm. Davor und danach gab es ausreichend Zeit in den Büchern der Schulbibliothek zu schmökern. Den Abschluss bildete um Mitternacht eine gespenstische Rätselrallye durch das Schulhaus.

8. 5. Bei der MA-Olympiade in Mank konnte die Schülerin Melanie Temper den 3. Platz erreichen.

13. 6. RAIBA-Zeichenwettbewerb
1. Karin Wimmer – 2b
2. Patricia Schwärzler – 2a
3. Stefanie Kamleitner – 3a

Schulentlassfeier der Schüler der 4. Klassen (Klassenvorstände: HOL Viktoria Mosgöller, HOL Aloisia Hintersteiner)

Es ist schon Tradition, dass sich in Yspertal die Schüler der vierten Klassen mit einer großen Feier von der Hauptschule verabschieden. Bis auf den letzten Platz war die Aula am 21. Juni gefüllt, als die SchülerInnen zu den Fanfarenklängen ihrer Klassenkameraden auf die Bühne marschierten.

Mit dem Theaterstück „Romeo und Julia, so hätte es kommen können“, einer Powerpoint Präsentation, Musikstücken, Gesang und Tänzen lieferten die Schüler ein kurzweiliges Programm.

Sportcamp in Lindabrunn: Vom 24. bis 28. 9. durften die Schüler der U13-Schülerligamannschaft mit ihren beiden Trainern Karl Lahmer und Walter Gierer eine Trainingswoche in der Landessportschule Lindabrunn verbringen, um ihre Fußballtechnik zu verbessern.

Okt.: Alle Schüler der 4. Klassen ließen in einem Top Talente Check der NÖ Landesakademie ihre Begabungen testen. Der Test bildet eine Entscheidungshilfe für die Berufswahl.

17.10. Bei der Theater-aufführung „Christoph Columbus“ in der Aula lernten die Schüler auch die Schattenseiten der Entdeckung Amerikas kennen.

20.10. Anlässlich der Feier „35 Jahre Marktgemeinde Yspertal“ wird Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Herrn Prälat Wolfgang Wiedermann die Ehrenbürgerschaft verliehen. Die Mädchen der 4. Klassen lockerten durch eine Tanzvorführung das Programm auf.

Nov. Tag der offenen Tür für die Schüler der VS Yspertal und der VS St. Oswald. Dir. Anton Stummer stellte die Hauptschule vor und führte die Schüler durch das Schulhaus. Nach der Hauptschule können alle Wege in Richtung einer weiteren Ausbildung beschritten werden.

29.11. Buchausstellung im Rahmen des Elternsprechtages in der Aula.

Dez.: Im Gegenstand „Kreatives Gestalten“ flechten Schülerinnen der 4. Klassen Adventkränze für alle Klassen.

19.12. Großes Bezirksfußballhallenturnier der U13-Schülerligamannschaft in der Sporthalle Yspertal (8.00 – 13.00). 8 Schulen nehmen daran teil. Zuseher sind herzlich willkommen.

21.12. 9.00 Uhr: Vorweihnachtliche Messe mit kurzem Theaterstück in der Pfarrkirche Altenmarkt. Alle Eltern sind dazu herzlich eingeladen.

Die Lehrer und der Direktor der Hauptschule Yspertal danken den Eltern, den Gemeindevertretern von Yspertal und St. Oswald, allen Freunden und Gönnern für die gute Zusammenarbeit und wünschen auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das neue Jahr.

HLUW Yspertal

Das 17. Jahr seit Gründung der HLUW-Yspertal neigt sich dem Ende zu. Es war ein gutes, ein sehr gutes Jahr.

Mit dem Spatenstich und dem Baubeginn des neuen Umwelttechnik-Zentrums das im Keller des „Hauses der Musik“ untergebracht wird ist die letzte Ausbauphase eingeleitet. Es war nicht leicht die Finanzierung durch Bund und Land sicherzustellen, durch die sparsame Kombination der beiden Gebäude und zähen Verhandlungen ist es möglich geworden (die Verhandlungen haben 10 Jahre gedauert!). Das UTEC-Zentrum war seit dem Anwachsen der Schule auf 15 Klassen dringend nötig, da die Werkstätte viel zu klein und der Unterricht darin „gefährlich“ wurde.

Eine Reihe weiterer Projekte wurden abgewickelt oder stehen vor dem Abschluss. Sie betreffen einerseits die Finanzierung unserer sehr modernen „hightec“-Schule; besonders erfreulich ist andererseits, dass Fachhochschulen und Uni´s große Teile unserer Ausbildung anrechnen (z.B. ersparen sich unsere Absolventen an der FH-Wieselburg mehr als 1 Jahr! Was zu einer Gesamtstudiendauer führt, die gleich ist wie nach einem Gymnasium, obwohl die HLUW ein Jahr länger dauert.

Die Schülerzahl der HLUW konnte trotz des Rückganges der Zahl der Kinder gehalten werden (380 zu Schulbeginn) – leider besucht den 1. Jahrgang in diesem Jahr kein Schüler aus der HS-Yspertal, was ich bei den besten Berufschancen unserer Absolventen nur verständnislos akzeptieren kann, denn das wird in einigen Jahren zu gravierenden Nachteilen für die Jugendlichen aus der Region führen.

Mit der Einladung an die Bevölkerung der Gemeinde, sich „ordentlich“ über die HLUW zu informieren und herzlichem Dankeschön an den Bürgermeister, die Gemeindekanzlei, den Gemeinderat und allen die mit uns und bei uns arbeiten wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und Prosit 2008.

HR Dir. Mag. Johann Zechner

Gemeindeverband der Yspertaler Musikschule - Südliches Waldviertel

3683 Yspertal Hauptstraße 9
Tel.:07415/6767 18; Fax: 07415/6767 24
Mobil Tel: 0664 4042077
musikschule.yspertal.com
musikschule.yspertal@wvnet.at

Obmann: LAbg. Bgm. Karl Moser
Leiter: Dir. Martin Fußthaler

Musizieren der Streicherklasse

Gesangs - Trio

Erstmal Ballett – Kinder - Kreativtanz

Übertrittsprüfung in der MS Yspertal

Teilnehmer bei Prima la Musica NÖ

Familien - und Volksmusikwettbewerb in Vitis

Seitens der Musikschule können wir im heurigen Jahr auf zahlreiche Aktivitäten und Erfolge zurückblicken.

Unser Musikschulverband wurde mit zwei Gemeinden erweitert. Die Gemeinden Pöggstall und Münichreith – Laimbach haben sich unseren Gemeindeverband angeschlossen. Somit werden jetzt in 9 Gemeinden an insgesamt 11 Standorten 537 Schüler von 25 Lehrkräften unterrichtet.

Bei den Schulabschlusskonzerte in den jeweiligen Gemeinden zeigten die Schüler ihr Können.

Einige erbrachten besondere Leistungen bei Wettbewerben und Übertrittsprüfungen.

Weitere Fotos unter: musikschule.yspertal.com

Blas- und Schlaginstrumente werden, soweit vorhanden, von Ihrem örtlichen Musikverein oder der Blaskapelle, kostenlos oder für eine Leihgebühr, zur Verfügung gestellt. Nehmen Sie Kontakt mit den verantwortlichen Personen, Kapellmeister, Obmann oder Musikschullehrer auf, sie helfen und beraten Sie gerne.

Es gab für die Musikschüler auch Möglichkeiten, bei diversen Feierlichkeiten, Messen, Advent- und Weihnachtsfeiern mitzuwirken oder auch selbst zu veranstalten, wie die alljährliche Kindermette in Yspertal oder Schulabschlusskonzerte.

Instrumentenvorführung in der Volksschule Pisching – alle Volksschüler konnten Blas- und Schlaginstrumente ausprobieren.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter: musikschule.yspertal.com

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit an die Gemeinden, Pfarren, Pflichtschulen, Musik - und Gesangsvereine und alle diejenigen Veranstaltern, die mit dem Gemeindeverband der Yspertaler Musikschule zu tun haben und den Musizierenden Auftritte ermöglichen.

Ich möchte Ihnen im Namen der MusiklehrerInnen frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2008 wünschen!
Ihr Musikschulleiter Dir. Martin Fußthaler

5 Jahre VHS Südliches Waldviertel

Ein arbeitsreiches Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende zu. Neben der Planung und Organisation des Weiterbildungsangebotes in der Region, konnten ein großes Projekt im Bereich der Qualitätsentwicklung und –Sicherung abgeschlossen werden.

Qualität ist ein wesentlicher Faktor auf dem Bildungsmarkt. Ein etabliertes Qualitätssystem ist oftmals auch Voraussetzung für öffentliche Förderungen für die Kursteilnehmer.

Die VHS Südliches Waldviertel ist als anerkannter Bildungsträger zertifiziert. Unsere KursteilnehmerInnen können dadurch folgende Förderungen in Anspruch nehmen:

NÖ Bildungsförderung:
Durch die an der Donau-Universität angesiedelte Zertifizierungsstelle CERT NÖ wurde die VHS Südliches Waldviertel im September 2007 als anerkannter Aus- und Weiterbildungsträger des Landes Niederösterreich ausgewiesen. Mit dieser Auszeichnung werden KursteilnehmerInnen der VHS Südliches Waldviertel in Zukunft vom Land gefördert. Die NÖ Bildungsförderung erhalten Personen mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich, die einen berufsspezifischen Weiterbildungskurs absolviert und die Kurskosten dafür teilweise oder zur Gänze selbst getragen haben. Gefördert werden 50 % der Kurskosten, in speziellen Fällen sogar 80 % der Kurskosten.

Landwirtschaftliche Teilnehmerförderungen:
Die ausgewiesenen Kurse werden bis zu 60% gefördert. Voraussetzung ist ein landwirtschaftlicher Betrieb mit Betriebsnummer bzw. man ist Angehöriger eines Landwirtes.

Bildungsbonus der Arbeiterkammer NÖ:
Als AKNÖ-Mitglied haben Sie Anspruch auf den AK plus-Bildungsbonus im Wert von 100 Euro. Damit können Sie alle mit dem AK plus-Logo gekennzeichneten Kurse der VHS besuchen. Der Bildungsbonus kann einmal jährlich telefonisch unter der Service-Hotline 05 7171-1234 oder per E-Mail (mit der Angabe Ihrer Mitglieds- oder Sozialversicherungsnummer, sowie Ihrer aktuellen Adresse) unter bildungsbonus@aknoe.at beantragt werden. Der Bonus wird in Form von zwei 50 Euro-Wertmarken ausgestellt. WiedereinsteigerInnen erhalten den erhöhten Bonus von 150 Euro. Berufspezifische Kurse sind: EDV Kurse und Sprachkurse.

Bei Fragen zu den verschiedenen Kursförderungen wenden Sie sich bitte an das Team der VHS.

Foto: LAbg. Bgm. Karl Moser, Obmann der VHS Südliches Waldviertel und Tanja Wesely, VHS Leiterin präsentieren das Zertifikat.

Europazertifikat LQW für VHS Südliches Waldviertel

Nach fast 3-jähriger intensiver Arbeit durfte die VHS

Südliches Waldviertel am 19.11.2007 das internationale anerkannte LQW Zertifikat in Form einer Netzwerkfliese entgegennehmen. Zuvor fand noch der Abschluss-Workshop statt und die strategischen Entwicklungsziele der VHS Südliches Waldviertel für die nächsten 4 Jahre wurden erarbeitet und niedergeschrieben.

Foto: LAbg. Bgm. Karl Moser, VHS Leiterin Tanja Wesely, Dr. Ursula Ramrath-Esser Artset-Köln (vorne) und VHS Mitarbeiter Anita Schachenhofer und Tobias Thaler nehmen die Netzwerkfliese entgegen.

Die Lernerorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung - LQW ist ein anerkanntes internationales Qualitätsmanagementsystem mit externer Testierung.

Die Volkshochschule Südliches Waldviertel wünscht gesegnete Weihnachten und ein bildungsfreudiges Jahr 2008.

Frühjahrssemester 2008:
Das neue Kursprogrammheft wird Ende Jänner per Post verschickt.

VHS Südliches Waldviertel
Tanja Wesely und Anita Schachenhofer
Bürozeiten: Montag – Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr
Hauptstr. 9, 3683 Yspertal
Tel: 07415/6760-30, Fax: 07415/6767-26,
E-mail: volkshochschule.swv@wvnet.at

Tourismusverband Ysper-Weitental

WALD VIERTEL
Wo wir sind, ist oben.

Hauptstraße 9, A-3683 Yspertal, NÖ
T/ ++43/7415/6767 DW 25, F/ DW 29
E/ info.yw@waldviertel.or.at
I/ www.suedlicheswaldviertel.at

Geschätze GemeindebürgerInnen von Yspertal!
Der Tourismusverband Ysper-Weitental ist Teil der Destination Waldviertel GmbH, mit Sitz inZwettl. Für Kunden und Partner wird das Unternehmen als „Waldviertel Tourismus“ bezeichnet und ist die offizielle Institution für Werbung und Vertrieb für das gesamte Waldviertel. www.waldviertel.or.at

Waldviertel Pur Fest 2007 in Wien mit 55.000 Besucher
Das Fest mit einem neuen Platz- & Hüttendesign fand heuer erstmalig vom 27.-29.08.07 am Wiener Heldenplatz statt und war wieder ein voller Erfolg. Über 80 Aussteller präsentierten die Besonderheiten des Waldviertels, von denen sich u.a. LH-Stv. Gabmann und auch BPR Dr. Heinz Fischer überzeugen

konnte. Wir danken den Gästen und den Aussteller und Partner. Mehr dazu: www.waldviertelpur.at

Markus Hann, eh
Geschäftsführer Waldviertel Tourismus

Das Waldviertel zum Schenken

Der Tourismusverband bietet Ihnen eine umfangreiche Auswahl an Waldviertel- und Geschenkbüchern. Dazu gehören Wander- und Reiseführer, Bildbände, Gedichte, Kunstdrucke, Kochbücher uvm. Überzeugen Sie sich selbst und nutzen Sie das Angebot! Bereiten Sie sich selbst und Ihren Freunden ein schönes Geschenk. Mehr dazu auf: www.suedlicheswaldviertel.at

Das Team in Yspertal ist für Kunden, Betriebe, Gemeinden und Partnerunternehmen die Ansprechstelle für Tourismus im Südlichen Waldviertel.

In Form einer Bürokooperation mit dem Telecenter Südliches Waldviertel wird die Infostelle ganzjährig von MO – FR betreut. Telefonische Auskünfte werden TÄGLICH durch eine Vernetzung der Waldviertler Tourismusstellen gewährleistet!

Beste Weihnachtswünsche sowie ein gutes Neues Jahr 2008!
Der Tourismusverband Ysper-Weitental
(Obmann: Friedrich Möhsl)
Ihr Team im Tourismusbüro des Südlichen Waldviertels!

Silvia Stadler
Destination Waldviertel GmbH
Verbandsleiterin YWT

Tanja Wesely und Anita Schachenhofer
VerbandsbetreuerInnen Ysper-Weitental
Telecenter Südliches Waldviertel

Neue Internetadresse seit 2007!
www.suedlicheswaldviertel.at

Büro für Dorf- und Stadterneuerung Waldviertel Regionalbüro Yspertal

Im Betreuungsgebiet des Regionalbüros Yspertal wurden in diesem Jahr 14 Gemeinden im Rahmen der Dorferneuerung und drei Gemeinden im Rahmen der Gemeinde 21 betreut. 28 Projekte wurden in diesem Jahr eingereicht und ein Fördervolumen von € 154.400,- dafür von LH Dr. Erwin Pröll zugesagt.
Ein besonderer Erfolg war der Radlrekordtag am 22. September mit der Sternfahrt nach Pöggstall. Mehr als 500 Radfahrer konnten in Pöggstall am Festgelände gezählt werden. Damit war die Sternfahrt in unserer Region die erfolgreichste Radlveranstaltung in ganz Niederösterreich.

Der Projektwettbewerb der Dorf- und Stadterneuerung war für unser Büro heuer besonders erfolgreich. Das Büchertaxi der Bibliodrehscheibe (ein Regionaler Bibliothekenverband mit 9 Gemeinden, Info: www.bibliodrehscheibe.at) gewann in der Kategorie Bildung und Kultur den ersten Preis und die „Kloster-schulwerkstätten Schönbach" (www.erlebniswerkstatt.at) in der Kategorie Dorfökonomie ebenfalls den ersten Preis. Schönbach ist auch der Gewinner der Sparte „Ganzheitliche Entwicklung" in Niederösterreich und wird unser Bundesland nächstes Jahr beim Europäischen Dorferneuerungspreis vertreten.

Das Team der Dorf- und Stadterneuerung Waldviertel wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2008.

FF Altenmarkt:

Einsatztätigkeit:
30 Technische Einsätze,
6 Brandeinsätze,
2 Brandsicherheitswachen

Highlights 2007:

Landesleistungsbewerb in Zwettl:
5 Kameraden erhalten erstmals Silber!

Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz
6 Kameraden legen die Ausbildungsprüfung Stufe 1 (Bronze) mit Erfolg ab!
Zusätzlich zu den Übungen für die Leistungsbewerbe festigten die Kameraden der FF Altenmarkt durch 4 Funkübungen, 5 Atemschutzübungen, 4 Technische Übungen, 2 Brandeinsatzübungen und 1 Schadstoff-/ DEKO-Übung ihr Wissen um im Ernstfall professionelle Hilfe leisten zu können! Die Umbauarbeiten im FF Haus werden im Frühjahr 2008 abgeschlossen. Von uns Feuerwehrmännern wurden dabei bisher rund 1550 Arbeitsstunden geleistet.

FF Pisching:

Einsätze:
2 Brandeinsätze,
12 Technische Einsätze,
3 Brandsicherheitswachen

Um die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten nahm die Feuerwehr an 4 Atemschutz , 4 Funk und einer Sanübung sowie 3 Schulungen im Feuerwehrabschnitt teil.
Sechs Brandeinsatzübungen wurden im eigenen Einsatzbereich durchgeführt. Die Wehr nahm auch an der Unterabschnittsübung in Ysper teil. Drei Kameraden besuchten Kurse auf Bezirksebene sowie an der Landesfeuerwehrschule Tulln.

Im Jahr 2007 war die Wettkampfgruppe im Bezirk Melk bei den Leistungsbewerben erfolgreich unterwegs. Beim Abschnittsbewerb in Lehen wurde der 1. Platz erreicht.
Es wurden 2 Frühschoppen veranstaltet, welche sehr gut besucht waren. Aus dem Reinerlös dieser Veranstaltungen wurden die Atemschutzgeräteträger mit Einsatzüberhosen ausgestattet.
Im heurigen Jahr wurden Philipp Strauss und Rene Wurzer von der Feuerwehrjugend in die FF.Pisching aufgenommen.

FF Kapelleramt

Einsätze:
2 Brandeinsätze,
7 Technische Einsätze,
1 Brandsicherheitswache

Um für den Einsatz gerüstet zu sein, nahm die Wehr an allen Funk-Atemschutz und SAN-Übungen die vom Abschnittsfeuerwehrkommando ausgeschrieben wurde teil.
Weiters wurden 5 Einsatzübungen meist an landwirtschaftlichen Objekten im eigenen Einsatzbereich durchgeführt. Im Herbst nahm die Wehr an der UA-Übung in Ysper teil.
Die Wettkampfgruppen nahmen an diversen Leistungsbewerben wie Lehen, St.Leonhard und Raxendorf mit Erfolg teil. Den Abschluss bildet die Teilnahme am Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Zwettl, Mathias Hoffmann erwarb das FLA in Bronze und Silber.
Zur Verbesserung der persönlichen Schutzausrüstung wurden Schutzjacken angekauft.

FF Ysper

Einsätze:
2 Brandeinsätze,
9 Technische Einsätze,
9 Brandsicherheitswachen

An den vorgesehenen Übungen wie Funk-Atemschutz und Erste Hilfe wurde teilgenommen.
Im eigenen Einsatzbereich wurden die Unterabschnittsübung sowie mehrere Einsatzübungen durchgeführt.
Die Bewerbsgruppe nahm an den Feuerwehrleistungsbewerben in Traunstein, Lehen, Raxendorf und am Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Zwettl teil. Hier erwarben die Kameraden Jürgen Kamleithner, Florian Eder und Josef Wurzer jun. das FLA in Silber.
Mit Unterstützung der FF Altenmarkt konnten 9 Kameraden die Leistungsprüfung für Technische Hilfeleistung (Bronze) mit Erfolg ablegen.

Unterabschnitt 3

Die Feuerwehren des Yspertales (Altenmarkt, Kapelleramt, Pisching, u. Ysper) bilden den U3 des Feuerwehrabschnittes Persenbeug. Der Gesamtmannschaftsstand aller Wehren beträgt 195 Mann und gliedert sich in folgender Tabelle. (Reserve ab 65.Lebensjahr)

Feuerwehr	Aktiv	Reserve	Feuerwehr-jugend
Altenmarkt	50	16	11
Kapelleramt	32	5	
Pisching	26	13	
Ysper	38	4	
Gesamt	146	38	

Die Yspertaler Feuerwehren wünschen ein frohes Weihnachtsfest alles Gute im neuen Jahr, danken allen Gönnern u. Förderern und werden auch 2008 rund um die Uhr zum Wohle der Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Notruf 122

Feuerwehrjugend

Die Feuerwehrjugend des Yspertales hat ein sehr anstrengendes aber auch sehr abwechslungsreiches und erfolgreiches Jahr hinter sich.

20. Jänner 2007: Fertigkeitsabzeichen „Erste Hilfe“ in St. Oswald (16 Teilnehmer) 16 Teilnehmer legen das Fertigkeitsabzeichen mit Erfolg ab!

31. März 2007: Wissenstest in Brunnwiesen (17 Teilnehmer) 3 Teilnehmer U12 und 14 Teilnehmer U15 4x Bronze, 7x Silber und 6x Gold

21. April 2007: Flurreinigungsaktion in Zusammenarbeit mit GR Pichler und dem Gemeindeverband für Umweltschutz

16. Juni 2007: Bezirksleistungsbewerb in Neumarkt (16 Teilnehmer) 1 Gruppe in Bronze und 1 Gruppe in Silber, 3 Bewerbsabzeichen für die U12

5. bis 8. Juli: Landeslager und Landesbewerbe in Willendorf-Dörfles. 16 Jugendliche und 3 Jugendführer, 1 Gruppe in Bronze und 1 Gruppe in Silber, 2 neu erworbene Abzeichen in Bronze, 3 neu erworbene Abzeichen in Silber, 2 neue Bewerbsabzeichen für U12

29. Juli 2007: Einladung der FF St. Oswald zu ihrem Jubiläum

12. August 2007: Fahrt mit Feuerwehrbooten auf der Donau (11 Teilnehmer)

1/2. September 2007: Übungslager (bei leider total schlechtem Wetter) in der Haslau. Brandeinsatz, technischer Einsatz, Personensuche und als Abschluss ein Discoabend! (15 Teilnehmer)

15. November 2007: Besuch im Hallenbad (11 Teilnehmer)

2007 insgesamt: 33 Gruppentreffen bzw. sonstige Aktivitäten!
Nur die Zusammenarbeit aller 4 Feuerwehren des Yspertales ermöglicht diese gute Ausbildung unserer Jugend!
Wir suchen engagierte und couragierte Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahre! Bitte meldet euch bei uns, ihr werdet es nicht bereuen!

Die Feuerwehrjugend wünscht allen ein gesegnetes Weichnachtsfest!

Bericht der Ortsstelle des Roten Kreuzes Yspertal

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Ein erfolgreiches Jahr 2007 geht wieder einmal dem Ende entgegen und wir können stolz auf die wichtigsten Ereignisse unserer Ortsstelle zurückblicken

• **4.März -** Gesundheitstag in der Aula – ein Team unserer Ortsgruppe war anwesend es wurde Blutdruck gemessen und Vorstellung des neuen Pulsoximeters (Dieses Gerät zeigt uns die Pulsfrequenz sowie der Sauerstoffsättigung). Dieses Gerät konnten wir mit der großzügigen finanziellen Unterstützung der Familie Schroll Herbert / Veronika anschaffen. Nochmals herzlichen Dank dafür.
• **22.April -** Blutspendeaktion im Rot-Kreuz Haus. 135 Personen spendeten heuer ihr Blut um anderen Menschen im Notfall zu helfen. Blutspendeaktion in der HLUW! DANKE allen fleißigen SpendernInnen die diese Aktionen wieder so selbstlos unterstützt haben!!!
• **7. und 8.Juli -** Rot-Kreuz-Fest
• **23.November -** Erste-Hilfe-Kurs (4 Abende)
• Die Haussammlung unserer Ortsstelle war auch heuer wieder ein voller Erfolg! Wir bedanken uns nochmals für die großzügigen Spenden!
• Oberste Priorität hatte auch dieses Jahr wieder die Aus und Weiterbildung unserer ehrenamtlichen Mit-

arbeiterInnen um eine professionelle Versorgung der Bevölkerung gewährleisten zu können.

Diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Einige Daten der Ortsstelle
76.575 unfallfreie Einsatzkilometer
17.533 Bereitschaftsstunden
1.972 Fahrtstunden
950 Ausfahrten

Wir hoffen natürlich, dass Sie die Dienste des Roten Kreuzes nicht in Anspruch nehmen müssen! Doch für den Fall der Fälle können Sie gewiss sein: Die bestens geschulten Mitarbeiter- und Mitarbeiterinnen der Ortsstelle stehen rund um die Uhr bereit!

Abschließen möchte die Ortsstelle Yspertal noch die Gelegenheit nützen und den Angehörigen unserer RK-Mitglieder, der Gemeindevertretung, den freiwilligen Feuerwehren und allen, die gemeinsam mit uns die Idee der Mitmenschlichkeit tragen und fördern, für die ausgezeichnete Zusammen- arbeit sowie allen Gemeindebürgern für ihre immer wohlwollende Unterstützung danken und Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2008 wünschen!

Rettungsnotruf 144

Heilbehelfsservice Yspertal

Leonhardsberger Friedrich: 0680/214 57 65
Brunner Andreas: 0664/999 54 55

Über das Heilbehelfsservice Yspertal hat jeder Gemeindebürger die Möglichkeit sich für seine zu pflegenden Angehörigen Heilbehelfe gegen einen kl. Unkostenbeitrag zu borgen.

Mit diesem Beitrag können dann wieder eventuelle Reparaturen und auch Neuanschaffungen getätigt werden..

Zu verleihen gibt es:
Pflegebetten
Rollstühle
Toilettenstühle
Badewannenlift
Absauggeräte

Diese Heilbehelfe wurden von der Kochbuchrunde der Frauenbewegung – Yspertal, dem Seniorenbund Yspertal, der Marktgemeinde Yspertal, dem Dorferneuerungsverein Yspertal und Fa. Klaus Schmutz angeschafft und auch finanziert.

Yspertal - Gymnastik

Die Sportunion Yspertal – Gymnastik ermöglicht, zu ihrem Wohlbefinden, Gesundheitssport im Yspertal zu betreiben.
Jeden Dienstag ist von 19 bis 20 Uhr die Gesundheitsgymnastik mit Schwerpunkt Wirbelsäule – Beckenboden (mit Sitzball, Softball, Theraband.) mit den ÜbungsleiterInnen: Brigitte Fichtinger, Helga Landstetter und Ernst Kamleithner.

Von 20 bis 21 ist die Fitgymnastik, Aerobic (auch mit Steppbrett), die von Birgit Huber, Andrea und Ernst Kamleithner geleitet wird.

Auch heuer wurden von den ÜbungsleiterInnen die Kurse: Sport und Bewegung, Nordic Walking Instructor, MFT S3 Rücken, Übungsleiterausbildung und Übungsleiterfortbildung besucht.
Dadurch kann auch den Mitgliedern ein vielfältiges Programm angeboten werden.
Vom Frühjahr bis Herbst treffen wir uns jeden **Donnerstag um 18.30 Uhr bei der Hauptschule** mit den ÜbungsleiterInnen Gessl Christiana und Ernst Kamleithner, zum gemeinsamen Nordic Walking. In den Ferien, wenn keine Gymnastik ist wird auch am Dienstag gegangen.

In Pisching wird jeden Montag gewalkt. Auskunft gibt ihnen Nordic Walking Instruktor Schlager Elfriede. Beim Gesundheitstag der Gemeinde wurde die Fitstraße von den ÜbungsleiterInnen der Sportunion betreut.

Wenn auch sie etwas für ihre Lebensqualität etwas machen wollen, versuchen sie es mit der Gymnastik, der Sportunion Yspertal.
Auskunft gibt ihnen:
Ernst Kamleithner, Obmann
07415 / 7312

Sektion – Schützen

Da die Sportschützen einen neuen Standort suchen ist der Schützenbetrieb eingeschränkt.

Auskunft gibt ihnen:
Oberschützenmeister: Siegfried Huber 07415 / 6424

Union Volleyballverein Yspertal

Tätigkeitsbericht 2007
Der noch sehr „junge“ Volleyballverein Yspertal kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken.
Ein seit Jahren gestecktes Ziel nämlich Teilnahme an einer regulären Meisterschaft konnte heuer verwirklicht werden und das sehr erfolgleich. Gleich in der ersten Saison gelang der hervorragende 2. Platz in 2. Klasse West hinter Amstetten und noch vor bereits langjährig spielenden Volleyballmannschaften wie Purgstall, Waidhofen/Ybbs und Pöchlarn.
Im Frühjahr fand in der Sporthalle Yspertal auch wieder ein Osterturnier mit acht Mixed-Mannschaften statt. In diesem Jahr setze sich das Team aus Öhling gegen den Vorjahressieger - die Caipirinhas - durch.
Vor zahlreichen Zuschauern wurde auch das Team des Volleyballvereins Yspertal samt Sponsoren offiziell vorgestellt. Hiermit möchten wir uns nochmals bei allem Sponsoren bedanken, die uns beim Start in den Meisterschaftsbetrieb unterstützt haben.
Während der Sommerpause wurde fleißig Beachvolleyball gespielt und auch mit mehreren Teams an einem Beach-C-Cup in Hofamt Priel erfolgreich teilgenommen.
Im Herbst startete unser Team in der 1. Klasse West, wobei wir uns in der laufenden Saison gegen teils altbekannte und teils neue Gegner erst noch bewähren müssen. Weiters nimmt der Verein am NÖ-Volleyball-Cup teil, wobei das erste Spiel gegen den ehemaligen Landesligisten Laxenburg verloren ging.
Über zahlreiche anfeuernde Zuschauer bei den nächsten Spielen würden wir uns sehr freuen. Nächste Termine: 15.12. Meisterschaft in Pöchlarn, 16.12. 2.Cup-Spiel in der Sporthalle Yspertal gegen Zwettl und am 20.1. Meisterschaft in der Sporthalle Yspertal (alle nachmittags)

Ziel für das nächste Jahr wird sein den Volleyballsport weiter im Yspertal zu etablieren und auszubauen. Dazu wird es notwendig sein weitere Volleyballbegeisterte aber auch einen Trainer in der Region zu finden.

Union Volleyballverein Yspertal mit Sponsoren
stehend v.l.nr.: GR Ignaz Pichler, VizeBgm Josef Zeitlhofer(beide Marktgemeinde Yspertal), Helmut Berger, Karl Moser, Markus Enengl, Andreas Mistelbauer, Hannes Neulinger, Alois Neulinger, Klaus Schmutz (Badstüberl Yspertal), Georg Nussbaumüller (Tischlerei Nussbaumüller - Yspertal)
mittlere Reihe: Franz Wurzer, Franz Sokup, Michael Riepl, Mathias Kamleitner, Gerhard Schachenhofer, Andreas Enengl
vordere Reihe sitzend: Birgit Steindl Heidi Frostl, Nicole Wagner
nicht im Bild: Katharina Haider und Manuel Hahn

Stockschützenverein

Der Stockschützenverein kann auf ein tätigkeitsreiches Jahr zurückblicken.
Bei der Bezirksmeisterschaft in Zwettl, an der wir zum ersten Mal teilnahmen, erreichten wir den 8. Platz. Weniger Glück hatten wir beim Waldviertel Cup, da wir bereits in der Vorrunde ausschieden. Das Semifinale dieses Bewerbes wurde auf unserer Anlage ausgetragen. Mehr Erfolg konnten wir bei den Pokalturnieren verbuchen. In Ottenschlag kehrte unsere Mannschaft als überlegener Sieger nach Hause, in St Oswald belegten wir den 2. Platz, in Bärnkopf wurden wir Dritter. Die Stockschützen nahmen weiters an Turnieren in Gutenbrunn, Hofamt Priel und Marbach teil, wo wir jeweils im Mittelfeld landeten.

Den Höhepunkt des heurigen Jahres bildete die offizielle Eröffnung der Stockbahnen am Pfingstsonntag. Bei herrlichem Wetter konnten wir eine große Anzahl von Gemeindevertretern begrüßen, allen voran unseren Herrn Bürgermeister LAbg. Karl Moser. Er führte gemeinsam mit dem Obmann Leopold Zainzinger den „Eröffnungsschuss“ durch.

Beim anschließenden Publikumszielschießen gingen bei den Damen Frau AR Theresia Taubenschmid und bei den Herren Ernst Kamleithner als Sieger hervor. Am 19. und 20. Oktober wurden auf unserer Anlage Pokalturniere durchgeführt.
Das erste Turnier gewann die Stockschützenmannschaft aus St. Oswald, beim zweiten siegten die Stockschützen aus Gottsdorf. Der Stockschützenverein beabsichtigt, auch im Winter an Turnieren und Meisterschaften, die auf Kunsteisbahnen ausgetragen werden, teilzunehmen.

Tennisunion Yspertal

Der TSV Union Yspertal führte in der Sommersaison 07 jeden Freitagabend sowie Samstagvormittag für Vereinsmitglieder einen zeitlich organisierten Spielbetrieb durch. Dieser fand bei den Vereinsmitgliedern großen Anklang. Es fanden Mixed- , Damen- und Herrendoppel und Singlespiele statt.

Eine Vereinsmeisterschaft konnte aus terminlichen Gründen nicht durchgeführt werden, dafür gab es Ende August für Vereinsmitglieder ein Doppelturnier mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Klubhaus. Der Einladung Folge geleistet hatten LAbg. Bgm. Karl Moser der selbst ein begeisteter Tennisspieler ist, GR Friedrich Wehhofer, Theresia Taubenschmid. gf. GR Veronika Schroll musste leider entschuldigt werden. Außerdem konnten unsere Wiener Freunde und Vereinsmitglieder fast vollzählig begrüßt werden.

Für die Saison 2008 ist Mitte Juli für die Yspertaler Kids - 15 Jahre, ein dreitägiger Schnupperkurs geplant (mit staatl. geprüft. Trainer). Näheres im Frühjahr. Info Gemeindeaushang!!!!
Der Obmann bedankt sich bei all den Vereinsmitgliedern, die durch ihre Mithilfe erst einen Spielbetrieb ermöglichen.
Der Vorstand des TSV wünscht allen Einwohnern der Gemeinde Yspertal besinnliche und Frohe Festtage sowie ein Prosit 2008.

Jugend- und Trachtenkapelle

Auftritte 2007

20.02. Faschingausklang in der Aula
03.03. Spiel in kleinen Gruppen
17.03. Josefikonzert
01.04. Palmsonntag Altenmarkt
07.04. Auferstehung Altenmarkt
08.04. Auferstehung Ysper
14.04. ÖKB Bezirksversammlung GH Haider
30.04. Maibaumaufstellen Altenmarkt
01.05. Floriani Pisching
06.05. Floriani Altenmarkt
17.05. Erstkommunion Ysper
20.05. ÖKB – Jubiläumsveranstaltung
27.05. Frühschoppen FF Pisching
06.06. Tagrebell MI
07.06. Tagrebell und Fronleichnam DO
10.06. Tagrebell und Fronleichnam SO
30.06. Mürzsteg
01.07. Mürzsteg
21.07. Begräbnis Hr. Brandstetter
11.08. 85igster Geburtstag
Ehrenkapellmeister Anton Pluhar
15.08. Pfarrfest Altenmarkt
22.08. Platzkonzert Ysper
02.09. Marschbewertung Pöggstall
16.09. Firmung Pisching
30.09. Erntedankfest Altenmarkt
20.10. Ehrenbürgerfeier Aula
01.11. Allerheiligen
11.11. Konzertwertung
18.11. Cäcilienmesse
08.12. Weihnachtsmarkt
16.12. ÖKB Messe
16.12. Seniorenweihnachtsfeier
24.12. Turmblasen
ca. 46 Proben

Jungmusikerleistungsabzeichen Silber:

Brunner Daniel	Posaune
Grabner Monika	Querflöte
Hinterndorfer Walter	Trompete
Krenn Alexander	Tenorhorn
Kummer Michael	Trompete
Temper Alexandra	Flügelhorn
Temper Melanie	Tenorhorn
Zeilinger Michaela	Flügelhorn

Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold:

Trötzmüller Lukas	Schlagwerk

Wir bedanken uns recht herzlich:

ÖVP Frauenbewegung EUR 500,--
Hr. Baumeister Peham EUR 200,--
LH Dr. Erwin Pröll EUR 100,--
Bauernbund EUR 600,--

Die Jugend- und Trachtenkapelle möchte sich auf diesem Wege bei der Gemeindevertretung, sowie Herrn Pfarrer und den Pfarrgemeinderäten, den Vereinsobmännern/frauen und der gesamten Bevölkerung des Yspertales für die Unterstützung bedanken.
Die Musikerinnen und Musiker der Jugend- und Trachtenkapelle Yspertal wünschen allen GemeindebürgerInnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2008.

Obmann *Kapellmeister*
Thomas Wurzer *Martin Fußthaler*

85. Geburtstag Ehrenkapellmeister Anton Pluhar

85. Geburtstag Ehrenkapellmeister Anton Pluhar

Geschätzte Yspertalerinnen und Yspertaler, liebe Sportfreunde!

Wir erlauben uns, im Folgenden einen kurzen Bericht über die Aktivitäten der einzelnen Sektionen des SVY im Jahr 2007 zu geben:

In der Herbstsaison belegte der SVY den 2. Platz hinter USV Münichreith, hat allerdings ein Spiel weniger und ist somit nach Verlustpunkten „heimlicher" Herbstmeister!
Die Reservemannschaft belegte den 6. Platz.

Der Betreuer des SVY, Michael Scheibenpflug, ist seit diesem Jahr im Besitz der UEFA-A-Trainer-Lizenz – eine wirklich tolle Leistung – Herzlichen Glückwunsch dazu!

Vier Nachwuchsteams zählen zum „Stamm" des SVY, wobei ca. 50 Kinder und Jugendliche betreut werden. Die U15 (SG mit dem SKV St. Oswald) wurde im mittleren Play-Off sogar MEISTER und spielt im Frühjahr im oberen Play-Off – Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!

Hervorgehoben sei die unentgeltliche Leistung und Arbeit der Nachwuchsbetreuer: Kurt Einfalt, Johann Weber, Andreas Kamleithner, Rupert Dangl, Wolfgang Schauer, Hans-Peter Schaumüller und Johannes Haselböck. Herzlichen Dank für diesen vorbildlichen Einsatz!

Vorschau

U15 Hallenturnier am Samstag, 29. Dezember 2007; Hallenturnier der Kampfmannschaften am Samstag, 12. Jänner 2008 (1. Yspertaler Hallen-Masters)

Der SV Yspertal wurde im Rahmen der Vereinsaktion von Land NÖ und NÖN zum Lieblingsverein der Marktgemeinde Yspertal gewählt! Herzlichen Dank für die vielen abgegebenen Stimmen an die Volksschule Yspertal unter Leitung von OSR Dir. Johannes Schauer!

Unser Obmann Franz Kamleithner feierte Ende August seinen 60. Geburtstag!
Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Obmann für seine langjährige Tätigkeit an der Spitze des Vereines, wünschen auch auf diesem Wege nochmals alles Gute und hoffen, dass er noch sehr lange den SV Yspertal unterstützen wird!

• Bedingt durch den schneearmen Winter konnten leider keine Schirennen durchgeführt werden.

• Der traditionelle Wandertag im August wurde heuer bereits zum 35. Mal abgehalten. Zum dritten Mal in Folge war leider wieder extrem schlechtes Wetter.

Wichtiger Hinweis
Start und Ziel beim Wandertag im August 2008 beim FF-Haus in Pisching – die Wanderstrecken führen durch die Ysperklamm!

• Samstag, 2. Februar 2008 – Sportlergschnas in der AULA der HLA/HS

Der Sportverein Yspertal bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern und Unterstützern; bei allen Funktionären, Mitgliedern und freiwilligen Helfern für die geleistete Arbeit, wünscht allen ein FROHES WEIHNACHTSFEST,beste Gesundheit und ein sportlich erfolgreiches Jahr 2008!

Bruderschaft der Ordensritter zum Bande der ewigen Freundschaft

Kaiserstraße 4,
3683- Yspertal

Am 13.Oktober 2007 wurde die Gründungssitzung der „Bruderschaft der Ordensritter zum Bande der ewigen Freundschaft“ abgehalten.

Die „Bruderschaft der Ordensritter zum Bande der ewigen Freundschaft“, stellt das Kreuzrittertum, deren Lebensweise und die Gebräuche der drei größten geistlichen Ritterorden, der Templer, der Johanniter und des Deutschen Ordens in historischer Gewandung dar.

Die Gründer der Bruderschaft

Großmeister: Franz Forstner („Franz von Nochilinga“/Johanniter/ Bild Mitte)
Schatzmeister: Andreas Forstner („Andreas von Isper“/Templer/ Bild Rechts)
Chronist: Christian Huber (“Christian von Haslau”/ Deutscher Orden/Bild Links)
Wir sind Ritter zum Anfassen und holen das Mittelalter mit Schwertkampf und Lagerleben für private Events oder für Fester aller Art in die Gegenwart.

Die Gründungsmitglieder und zugleich auch der Vorstand des Vereines sind:
Obmann: Franz Forstner,
geboren am 02.09.1962 in St Oswald,
wohnhaft: Kaiserstraße 4, 3683 Yspertal
Kassier: Andreas Forstner,
geboren am 02.10.1964 in St. Oswald,
wohnhaft: Kaiserstraße 6, 3683 Yspertal
Schriftführer: Christian Huber,
geboren am 01.06.1967 in Haslau,
wohnhaft: Kaiserstraße 5, 3683 Yspertal
Vereinsadresse: Kaiserstraße 4, 3683 Yspertal

Die Bruderschaft wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2008.

Fanconi-Anämie-Hilfe Österreich

In Yspertal wurde im Oktober dieses Jahres der Verein Fanconi-Anämie-Hilfe Österreich gegründet. Die Initiative dafür ging von Monika und Karl Huber aus, die in ihrer Familie von dieser Krankheit betroffen sind.
Fanconi-Anämie ist eine sehr seltene Erbkrankheit. Sie kann zu Knochenmarkversagen und damit zum Zusammenbruch der Blutbildung führen. Darüber hinaus haben Fanconi-Anämie-Patienten auch mit Störungen in der Zellreperaturfunktion zu kämpfen, was ein erhöhtes Krebsrisiko zur Folge hat.
Das Ziel des Vereines ist mit anderen Fanconi-Anämie-Patienten und ihren Familien Erfahrung auszutauschen und sich gegenseitig auch zu unterstützen. Weiters wollen wir durch Spenden und Sponsoren möglichst viel Geld sammeln um damit Forschungsprojekte zu ermöglichen, da nur so effektiv geholfen werden kann.

Ein erster großer Erfolg war das Sponsoring eines eigenen Autos für unsere Vereinstätigkeit. Die Firma LEASE-Plan aus Wien hat ihre jährliche Weihnachtsaktion in den Dienst der Fanconi-Anämie-Hilfe gestellt und gemeinsam mit Fiat Austria, Shell Austria, Reifenprofi und Euro Insurences das Auto gespendet. Das Fahrzeug wird gemeinsam mit Fanconi-Anämie-Hilfe Deutschland in ganz Europa im Einsatz sein, um ein Forschungsprojekt zur Krebsvorsorge von Fanconi-Anämie-Patienten zu betreuen.

Unterstützen Sie unseren Verein mit einer Spende oder durch Ihre Mitgliedschaft.

Kontakt: Obfrau Monika Huber, 3683 Yspertal
Tel. 0680/208 61 59
e-mail: kontakt@fonconi.at
Info: www.fanconi.at

Wir danken allen, die uns in der Gründungsphase unseres Vereines unterstützt haben!

Gesundheitsforum Yspertal

… Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen !

Unsere Aktivitäten 2007

„Die Kraft des positiven Denkens“ ab 10. Jänner 07
6 Einheiten mit Professor Günther Tuppinger
- für Anfänger und Fortgeschrittene
Diese Kursreihe beschäftigt sich mit der ungeheuren Kraft unserer Gedanken – der Kursleiter vermittelt durch Kurzvorträge, Erfahrungsberichte und Meditationen den bewussten Umgang mit den eigenen Gedanken!
ACHTUNG: wird auch 2008 wieder angeboten – siehe unten!

Gesundheitstag am 4. März 2007 in der Aula
Thema: Ernähren – Bewegen – Vorsorgen – Entspannen
Das umfassende Programm wurde von über 300 Yspertaler/innen genutzt. Kostenlos konnten Lungenröntgen, Blutzucker – und Cholesterinkontrollen durchgeführt werden. Internistische Beratung, Seh- und Hörtests und ein breit gefächertes Angebot im alternativ -medizinischem Bereich interessierte die zahlreichen Besucher unserer Veranstaltung.
„Wichtiges auf den Punkt gebracht“ wurde in Kurzvorträgen
- Psychokinesiologie und Bewusstsein
- Vorsorgeuntersuchung neu
- Bioresonanz und Ondamed
- Ernährung heute
- Vorsorge aus internistischer Sicht
- Klangschalenmeditation

Camilla`s Kasperltheater machte den Gesundheitstag auf für unsere Kleinen zum Erlebnis – gesponsert von Dr. Anton Schendl und Fr. Ursula Schocher – herzlichen Dank dafür!

Ein großes Dankeschön an das ganze Gesundheitsforumteam und auch an alle ehrenamtlichen Helfer beim Gesundheitstag 2007 - im Namen der Marktgemeinde Yspertal und der Arbeitskreisleiterin!

„Herzensangelegenheiten“ – Vortrag mit Gerald Koller am 29. März
10 Impulse, um herzgesund zu sein. Ein Vortrag der etwas anderen Art: nicht die Risikofaktoren wurden unter „die Lupe“ genommen, sondern die Herzlustfaktoren - erfreulicherweise konnten wir zu diesem Vortrag auch viele Herren begrüßen!!!!

„Herzwanderung“ am 27. April mit Sozial- und Erlebnispädagogen Stefan Grassl
Keine Wanderung im herkömmlichen Sinn – sondern ein Gemeinschaftserlebnis zur Sensibilisierung für psychosoziale Zusammenhänge: Fragen wie etwa …
Takt/Rhythmus – wofür schlägt mein Herz?
Welche Taktgeber bestimmen mein Leben?
begleiteten die Wanderer auf ihrem Weg!

„Spielgruppe“ für unsere kleinen Yspertaler bis 3 Jahre
geleitet von Fr. Michaela Hahn – sie bietet im Frühjahr und im Herbst an zwei Vormittagen pro Woche ein abwechslungsreiches und wertvolles Programm, das sehr gut von den Muttis und ihren Kleinen angenommen wird.

Sesselgymnastik – ein spezielles Angebot für jene, die Übungen am Boden bzw. auf der Matte nicht machen können durchgeführt von Hr. Ernst Kamleithner ab 2. Oktober 07
Muskelaufbau und Beweglichkeit standen dabei im Vordergrund!

Vorschau auf kommendes Jahr 2008:
„Die Kraft des Positiven Denkens" mit Prof. Günther Tuppinger
ab Mittwoch, den 9. Jänner 2008, Kosten 60 EUR
insgesamt 6 Abende: Anfänger 18. 30 bis 20. 00 Uhr, Fortgeschrittene 20. 00 bis 21. 30 Uhr
Anmeldung erbeten am Gemeindeamt unter 07415/6767 oder GGR Veronika Schroll unter 07415/6627

Vortrag „Gesunde Venen – Schöne Beine"
Donnerstag, 7. Februar 2008 – 19. 30 Uhr

Vortrag über „Feng Shui" – Energieerfahrung und Lebensnutzen
Donnerstag, 6. März 2008 – 19. 30 Uhr

Veranstaltungsorte werden noch rechtzeitig bekanntgegeben!

Das Gesundheitsforum Yspertal wünscht Ihnen Alles Gute – vor allem Gesundheit – für das kommende Jahr 2008!

Ihre Arbeitskreisleiterin GGR Veronika Schroll

Hilfswerk Ysper-Donautal

Wir unterstützen Sie in den eigenen vier Wänden
Ein Team von engagierten Fachkräften hat es sich zur Aufgabe gemacht,
• älteren, kranken, pflegebedürftigen Personen das Verbleiben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen,
• Familien zu unterstützen, mit schwierigen Situationen fertig zu werden,
• unseren Kunden den Alltag zu erleichtern.

Das Hilfswerk bietet umfassende Hilfe aus einer Hand:
• individuelle Pflege und Betreuung im eigenen Zuhause durch diplomiertes Pflegepersonal sowie Pflege- und AltenhelferInnen
• in enger Zusammenarbeit mit dem Hausarzt
• HeimhelferInnen unterstützen bei der Hausarbeit, bei der Körperpflege, beim Einkaufen und bei Erledigungen
• Notruftelefon
• Beratung bei Pflegehilfsmittel
• Palliativpflege: Hilfe bei chronischen Erkrankungen und Schmerzzuständen
• Beratung bei Pflegehilfsmittel

Kinder, Jugend & Familie
• Tagesmütter: individuelle und pädagogisch wertvolle Betreuung in familiärer Atmosphäre
• Mobile Mamis: Ausgebildete Fachkräfte kommen in den Haushalt der Familien
• Nachhilfe: Gezielte Vorbereitung auf Schularbeiten und Tests
• Lernbegleitung: Langfristige regelmäßige Begleitung zur Behebung von Lernschwierigkeiten
• Hausaufgabenbetreuung in kleinen Gruppen
• Arbeitsbegleitung: Unterstützung von Jugendlichen bei der Integration in die Arbeitswelt

Das Hilfswerk bedankt sich für die Zusammenarbeit, wünscht ein gesegnetes Weihnachten und viel Erfolg im Jahr 2008.

Informationen zu unseren Angeboten:
Hilfswerk Ysper-Donautal
Dorfplatz 1, 3680 Hofamt Priel
Tel.Nr.: 07412/53414 oder 0676/8787 14111

Einsatzleiterin: Agnes Kilnbeck; Bürozeiten Mo-Fr 8-12 Uhr, Di – 16-18 Uhr

Mitarbeiterinnen von Hilfe und Pflege daheim

Bücher machen Freude

Wenn Sie ein Weihnachtsgeschenk suchen, können Sie die nachfolgend angeführten Bücher bei der Marktgemeinde Yspertal erwerben.

Das Buch „1000 Jahre Nochilinga“ **EUR 28,--**
Die Geschichte der Region Nochilinga. Sie umfasst die Gemeinden Dorfstetten, Nöchling, St. Oswald und Yspertal

Bezirkskunde des Bezirkes Melk
Teil I **EUR 29,--**
Teil II **EUR 29,--**
Teil III - sehr schöner Farbbildband **EUR 29,--**

Die Flora des Bezirkes Melk **EUR 21,--**

Gärten und Parks im Bezirk Melk **EUR 22,--**

NÖ Familien- u. Hausgeschichteforschung **EUR 21,--**
(am Beispiel des Mostviertels)

Briefe von der Front (Karl Schmid) **EUR 19,--**

Klein-Kunst im Bezirk Melk **EUR 29,--**
50 Jahre Pioniere in Melk 1956-2006 **EUR 22,--**

Vergessene Schicksale (RR Anton Bayr) **EUR 17,--**

Klammen und Schluchten in NÖ **EUR 4,--**

Waldviertelbuch (Manfred Greisinger) **EUR 29,--**

Heiteres & Besinnliches aus dem Yspertal **EUR 7,--**

Videokassette „Das Yspertal“ **EUR 10,--**

Geschenkgutscheine für das Erlebnisbad Yspertal

Alle angeführten Bücher und Geschenkgutscheine für den Hallenbadbesuch sind beim Gemeindeamt erhältlich.

Aktuelle Bücher über das Waldviertel erhalten sie beim Tourismusverband Ysper- Weitental
Hauptstraße 9, 3683 Yspertal
Tel. 07415 / 6767 25
email: info.yw@waldviertel.or.at

Bücher machen Freude

Hallenbad Yspertal - Das Familienbad mit 32°

Wenn Sie genug von Regen, Schnee und Kälte haben, liegt das Gute in diesem Fall wirklich sehr nah. Denn in der Badgasse warten 32° warmes Wasser bei 34° Lufttemperatur, eine Whirlecke, Massagedüsen im Wellnessbecken, ein Dampfbad und eine Römische Wärmekammer darauf, Sie zu verwöhnen. Das separate Kinderbecken und vor allem die Wasserrutsche sorgen dafür, dass auch bei den Kindern keine Langeweile aufkommt.

Allen, die es gerne noch wärmer und ruhiger haben wollen, legen wir die Saunaanlage ans Herz. Eine finnische Sauna, eine Kräutersauna, ein Dampfbad und die Infrarot-Wärmekabine sorgen dafür, dass Sie den Alltagsstress und das trübe Winterwetter für kurze Zeit vergessen.

Aktuelle Angebote:

- Baby- und Kleinkinderschwimmen, Schwimmkurse für Erwachsene
- Wassergymnastik für Bade- und Saunagäste Donnerstag von 19.00–19.30 Uhr
- Massagen - Mittwoch bis Freitag von 18.00 bis 21.00 Uhr, Voranmeldung unter 07415/7473
- Familienolympiade April 2008

Öffnungszeiten

Dienstag – Freitag, 14.00 – 23.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag, 10.00 – 23.00 Uhr
Weihnachtsferien, täglich von 10.00 – 23.00 Uhr

Nähere Informationen: www.erlebnisbad-yspertal.at
Das Team vom Hallenbad Yspertal freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Die Gemeinden Yspertal und St. Oswald bieten Ihren Gemeindebürgern/Innen einen

Gutschein

für 50 % Ermäßigung für Sie und Ihre Familie zum gemeinsamen Eintritt
in das Erlebnisbad Yspertal, 3683 Yspertal, Badgasse 3, Tel. 07415/7473

Name: .....

Anschrift: .....

email: ..... einzulösen bis 30.09.2008

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse für Werbezwecke verwendet wird.

Hallenbad Yspertal

Da ist was los - Veranstaltungen im Yspertal

Dezember 2007

Wann	Was	Ort / Treffpunkt	Zeit / Beginn
31.12.2007	Silvesterwanderung		

Jänner 2008

Wann	Was	Ort / Treffpunkt	Zeit / Beginn
05.01.2008	Feuerwehrball in Altenmarkt	Gasthaus Haider	
09.01.2008	Kurs „Die Kraft des Positiven Denkens“	Gemeindehaus	18.30 Uhr Anfänger, 20.00 Uhr Fortgeschrittene
18.01.2008	Bunter Abend der Frauenbewegung Yspertal	Gasthaus Schauer	20.00 Uhr
19.01.2008	Faschingsfest in der Volksschule	Volksschule Pisching	13.00 Uhr
26.01.2008	Kameradschaftsball in Altenmarkt	Gasthaus Haider	20.30 Uhr

Februar 2008

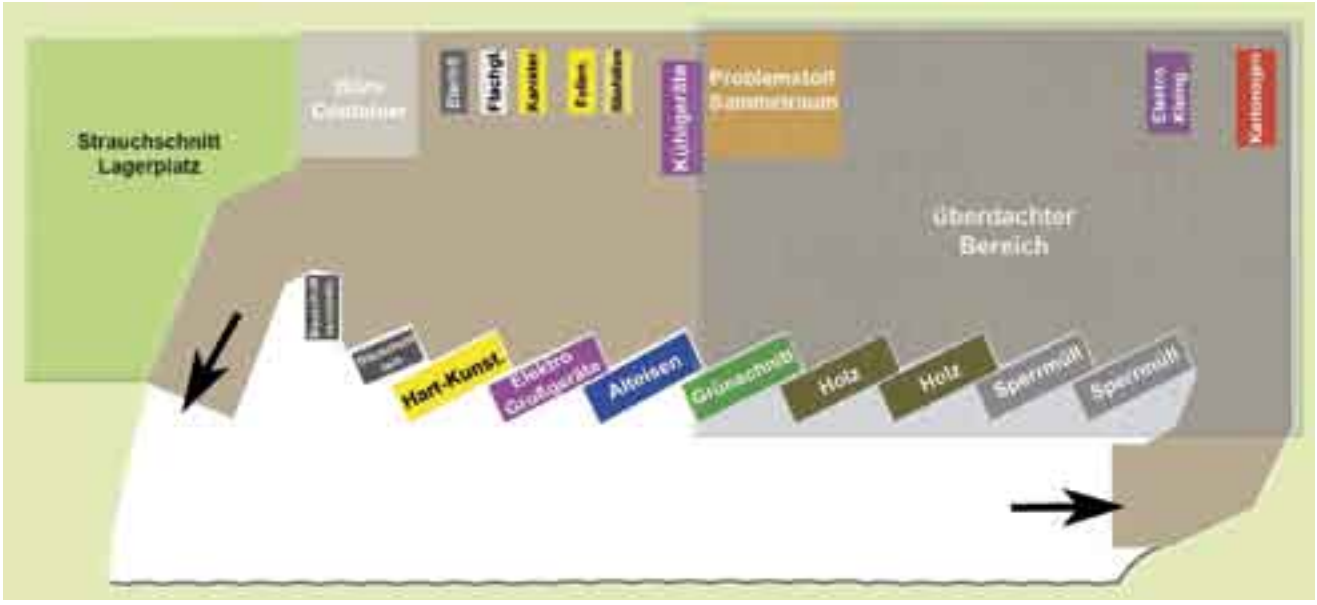
Wann	Was	Ort / Treffpunkt	Zeit / Beginn
02.02.2008	Sportlergschnas	Aula des ABZ Yspertal	20.30 Uhr
05.02.2008	Faschingsfest der HLUW	Aula des ABZ Yspertal	10.00 Uhr
05.02.2008	Kinderdisco der Jugend- und Trachtenkapelle Yspertal	Aula des ABZ Yspertal	13.00 Uhr
07.02.2008	Vortrag „Gesunde Venen – schöne Beine“ Gesundheitsforum		

März 2008

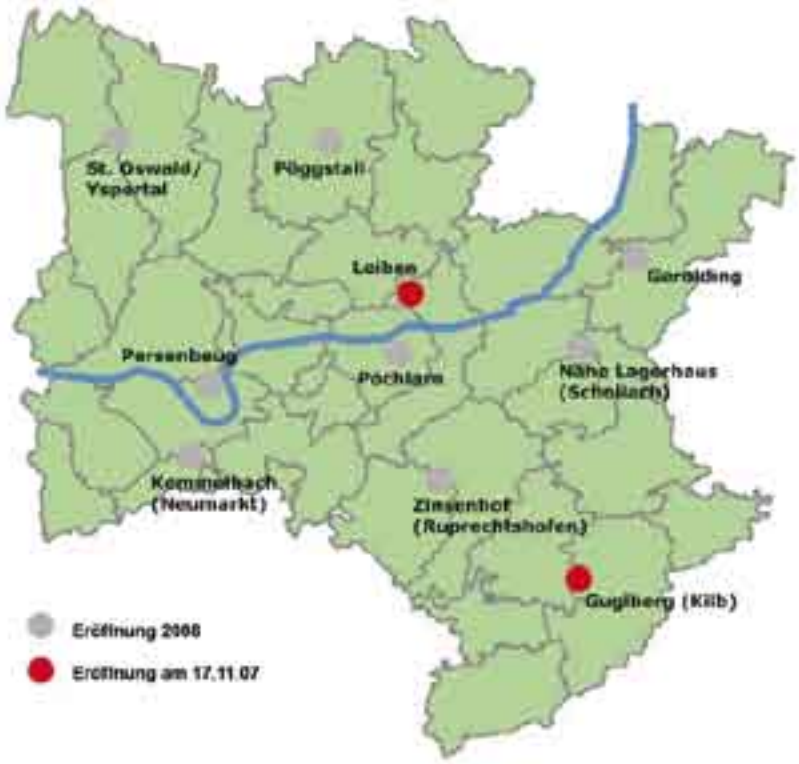
Wann	Was	Ort / Treffpunkt	Zeit / Beginn
01.03.2008	Kabarett „Kammerhofer auf Kur“	Aula des ABZ Yspertal	
06.03.2008	Vortrag „Feng Shui“ Gesundheitsforum		
08.03.2008	Josefikonzert der Jugend- und Trachtenkapelle Yspertal	Aula des ABZ Yspertal	
15.03.2008	Wissenstest der Feuerwehrjugend in der Aula	Aula des ABZ Yspertal	

Die Altstoffsammelzentren im Bezirk Melk

Aufbau der ASZ:



Lageplan der ASZ:



Was wird übernommen?

- **Alttextilien und Schuhe**
- **Altspeisefett und –öl**
- **Asbestzement**
- **Baum- und Strauchschnitt**
- **Bauschutt rein**
- **Elektro-Altgeräte (EAG)**
- **CD´s und DVD´s**
- **Eisenschrott**
- **Fensterglas**
- **Flaschenglas, weiß oder bunt**
- **Folien**
- **Getränkeverbundkartons**
- **Gasentladungslampen**
- **Grün- und Grasschnitt**
- **Hartkunststoff**
- **Holz**
- **Kanister, leer**
- **Kartonagen**
- **Kühl- und Klimageräte**
- **Polystyrol**
- **Problemstoffe**
- **Reifen**
- **Restmüll**
- **Röntgenbilder**
- **Siloplanen**
- **Sperrmüll**
- **Toner und Tintenpatronen**
- **Wurzeln & Bäume > Ø 30 cm**

Öffnungszeiten:
ASZ Guglberg (Kilb): jeden Freitag von 11 bis 19 Uhr *(ausser Feiertage)*
ASZ Leiben: jeden Dienstag von 13 bis 19 Uhr *(ausser Feiertage)*
Die Öffnungszeiten der anderen ASZ werden noch bekannt gegeben!

Yspertaler Nachrichten

Abfuhrterminkalender

Bei Zufahrtsbehinderungen zB Baustellen: bitte die Abfallbehälter an einen für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz stellen.
Behälterbereitstellung: Am Vorabend des jeweiligen Abfuhrtages, jedoch spätestens 5 Uhr früh am Tag der Abfuhr!

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk
Wiesenburger Straße 2 - A-3240 Mank
Tel. 02755/2652-31 - Fax 02755/2086
E-mail: gemeinde-verband@gvu.melk.at
www.abfallverband.at/melk

Yspertal 2008

Datum	Beim Haus: Bio	Beim Haus: Restmüll	Beim Haus: Papier	Beim Haus: „Gelbe Tonne"	Bei der Sammelstelle: Glas	Bei der Sammelstelle: Metall	Sonstiges: Altmöbel	Sonstiges: Sperrmüll	Sonstiges: Problemstoffe
Fr.04.01									
Fr.11.01	BIO					Metall			
Fr.18.01		Restmüll	Papier						
Fr.25.01	BIO			Gelbe Tonne					
Fr.01.02					Glas	Metall			
Fr.08.02	BIO								
Fr.15.02		Restmüll							
Fr.22.02	BIO								
Fr.29.02			Papier			Metall			Abgabe von
Fr.07.03	BIO			Gelbe Tonne					
Fr.14.03		Restmüll			Glas				Problem-
Fr.21.03	BIO								stoffen
Fr.28.03						Metall			
Fr.04.04	BIO								in allen
Fr.11.04		Restmüll	Papier						
Fr.18.04	BIO			Gelbe Tonne				Abgabe von	Altstoff-
Fr.25.04					Glas	Metall			sammel-
Fr.02.05	BIO						Fix	Sperrmüll	zentren
Fr.09.05		Restmüll						und Alteisen	
Fr.16.05	BIO						aufgestellter		im Bezirk
Fr.23.05			Papier					in allen	
Do.29.05						Metall	Sammel-		Melk
Fr.30.05	BIO			Gelbe Tonne			behälter	Altstoff-	
Fr.06.06		Restmüll			Glas				und jeden
Fr.13.06	BIO						in Ysper	sammel-	
Fr.20.06						Metall		zentren	ersten
Fr.27.06	BIO						am		
Fr.04.07		Restmüll	Papier					im Bezirk	Freitag im
Fr.11.07	BIO			Gelbe Tonne			Parkplatz		
Fr.18.07					Glas	Metall		Melk	Monat von
Fr.25.07	BIO						beim		
Fr.01.08		Restmüll						möglich	17 - 18 Uhr
Fr.08.08	BIO						FF-Depot		
Mi.13.08						Metall		(siehe	bei der
Do.14.08			Papier					Rückseite)	
Fr.22.08	BIO			Gelbe Tonne					Kläranlage
Fr.29.08		Restmüll			Glas				
Fr.05.09	BIO								möglich
Fr.12.09						Metall			
Fr.19.09	BIO								(siehe
Fr.26.09		Restmüll	Papier						Rückseite)
Fr.03.10	BIO			Gelbe Tonne					
Fr.10.10					Glas	Metall			
Fr.17.10	BIO								
Fr.24.10		Restmüll							
Fr.31.10	BIO								
Fr.07.11			Papier			Metall			
Fr.14.11	BIO			Gelbe Tonne					
Fr.21.11		Restmüll			Glas				
Do.27.11						Metall			
Fr.28.11	BIO								
Fr.12.12	BIO								
Di.16.12				Gelbe Tonne					
Do.18.12		Restmüll							
Fr.19.12			Papier						
Di.23.12	BIO								
Di.30.12						Metall			